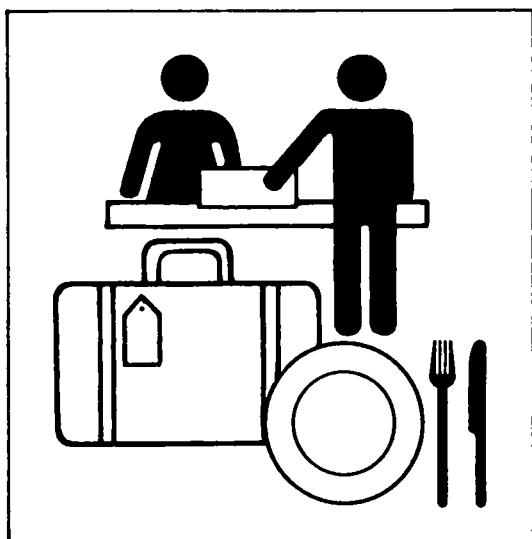


Statistisches Bundesamt

Binnenhandel, Gastgewerbe, Tourismus



Fachserie **6**

Reihe 7.1

Beherbergung im Reiseverkehr

März 1996

Statistisches Bundesamt
Bibliothek • Dokumentation • Archiv

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe V A, Telefon: 06 11 / 75 22 79 oder Fax: 06 11 / 73 12 97

 **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 24 26 und 27 16.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

 **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
• Telefon: 06 11 / 75 24 05
• Telefax: 06 11 / 75 33 30
• T-Online (Btx): * 48484#
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
• Telefon: 030 / 23 24 68 66
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1996

Preis: DM 11,40

Bestellnummer: 2060710 - 96103

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



18-13559

Inhalt

	Seite
Textteil	
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr	5
2 Definitionen und Begriffserläuterungen	6
Schaubilder	9
Tabellenteil	
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach:	
1.1 Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	10
1.2 Reisegebieten	12
1.3 Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen	15
1.4 Betriebsgrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	18
1.5 Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen	21
1.6 Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	23
1.7 Ausgewählten Herkunftsländern	24
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach:	
2.1 Ländern	27
2.2 Betriebsarten	28
2.3 Gemeindegruppen	29
2.4 Gemeindegruppen und Betriebsarten	31
2.5 Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten	34
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach:	
3.1 Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	37
3.2 Ausgewählten Herkunftsländern	39
4 Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern	42

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0,0	=	mehr als nichts, aber kleiner als die Hälfte (des absoluten Betrages) der kleinsten nachgewiesenen Einheit
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z.B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
+ oder -	=	aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme vor
**	=	Veränderungsrate ist größer 999 %
...	=	Angaben fallen später an

Hinweis:

Wegen der Durchführung von Rück-Korrekturen können bei der Aufrechnung einzelner Monate Abweichungen zur ausgedruckten Jahresteilsumme entstehen.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Erläuterungen

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr

Rechtsgrundlage

Die monatlichen Erhebungen im Rahmen der "Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr" beruhen auf der am 1. Januar 1981 in Kraft getretenen Rechtsgrundlage, dem Beherbergungsstatistikgesetz von 1980¹⁾. Hiernach (§ 2) sind zu erfassen:

1. Die Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen, bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereichs des Gesetzes in der Unterteilung nach Ländern,
2. die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Fremdenbetten und Wohneinheiten sowie auf Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze.

Der Berichterstattung unterliegen alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend beherbergen können (§ 5); auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Beherbergungsstätten (§ 6 Abs. 1).

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebs noch auf den Aufenthaltszweck der Gäste an. Ebensovienig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, daß auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige. Danach werden unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebs alle fachlichen Betriebsteile erfaßt, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich. Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden "Privatquartiere"; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien; Schulungsheime) oder institutionell anderen als dem Unternehmenssektor zugerechnet werden (z.B. Erholungs- und Ferienheime gemeinnütziger Träger; Jugendherbergen).

Bezüglich der Campingplätze legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs "Reiseverkehr" in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe. Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfaßt, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die Erfassung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in der Gliederung nach Herkunftsländern zielt auf die Erhebung von Angaben über Umfang und Struktur des mit der Unterbringung in größeren Beherbergungsstätten verbundenen Reiseverkehrs in der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei kann die Zahl der Gästeankünfte als Indikator für die Zahl der Reisenden angesehen werden, ist mit dieser jedoch insoweit nicht identisch, als innerhalb eines Berichtszeitraumes Quartierwechsel (z.B. bei Rundreisen von Auslandsgästen durch mehrere Bundesländer) vorkommen können, die zu Mehrfachzählungen derselben Personen führen.

¹⁾ Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14. Juli 1980 (BGBl. I Nr. 38 S. 953 f.); zur bis 1980 geltenden Rechtsgrundlage, siehe Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (FremdVerkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I Nr. 2, S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) geänderten Fassung.

Aussagen über das tatsächliche Volumen des Reiseverkehrs sind möglich, wenn neben der Zahl der beteiligten Personen bzw. Reisefälle auch deren Reisedauer in die Betrachtung einbezogen wird. Zumindest indirekt geschieht dies durch die Erfassung der Gästeübernachtungen, deren Kenntnis auch deshalb besondere Bedeutung zukommt, weil sie unmittelbar mit den Angaben zur Beherbergungskapazität (Zahl der Gästebetten und Schlafgelegenheiten) verknüpft werden können. Aus den beiden Erhebungsmerkmalen "Zahl der Gästeankünfte" und "Zahl der Gästeübernachtungen" wird als weiteres Darstellungsmerkmal die "durchschnittliche Aufenthaltsdauer" abgeleitet, die aber nicht die Gesamtdauer der Reise - und damit bei Auslandsgästen auch nicht die Gesamtaufenthaltsdauer im Lande - widerspiegelt, sondern ausschließlich die betriebsbezogene Verweildauer angibt.

Die Untergliederung nach dem Herkunftsland der Gäste, die auf den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (nicht die Nationalität) abstellt, liefert Angaben über die Struktur des grenzüberschreitenden Reiseverkehrs aus dem Ausland.

Angaben über das Angebot an Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, Wohneinheiten sowie Stellplätzen (für den Urlaubsreiseverkehr) auf Campingplätzen dienen einem doppelten Zweck. Einerseits sollen sie erkennen lassen, ob und inwieweit der Beherbergungssektor auf Nachfrageschwankungen reagiert. Zum anderen werden mit ihrer Hilfe die jeweils nur im Abstand von sechs Jahren (Stichtage: 1. Januar 1981, 1. Januar 1987 sowie 1. Januar 1993) erhobenen Bestandsdaten überprüft.

Damit wird es auch möglich, Kennziffern für die Auslastung der Beherbergungskapazität sowohl bestands- als auch angebotsbezogen zu ermitteln. Ist die "durchschnittliche Auslastung aller vorhandenen Betten" ein wichtiger (realer) Koeffizient für die längerfristige Rentabilitätsbeurteilung, so kann die "durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten" als Maß für den Grad kurzfristiger Angebotsanpassungen angesehen werden, die insbesondere auch durch die Gestaltung der betrieblichen Öffnungszeiten erreicht werden. Die Berechnung dieser Meßziffern bezieht Betten in Wohneinheiten ein, wird aber für diese selbst - ebensowenig wie für die Stellplatzkapazität der Campingplätze - nicht durchgeführt.

Tabellenprogramm

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als "Beherbergungsstätten" zusammengefaßt sind. Hauptkriterium für die Zuordnung nach der "Systematik der Wirtschaftszweige" ist das tatsächliche Leistungsangebot einer Erhebungseinheit.

Bei der Darstellung nach Gemeindegruppen ist zu berücksichtigen, daß den "Sonstigen Gemeinden" auch Großstädte sowie Erholungsorte ohne Prädikat zugerechnet werden. Da für die Daten der neuen Bundesländer eine Untergliederung nach Gemeindegruppen noch nicht vorliegt, werden deren Ergebnisse als Block ebenfalls der Position "Sonstige Gemeinden" zugeordnet.

Der Datennachweis nach Reisegebieten läßt sich ab Berichtsmonat Januar 1995 flächendeckend darstellen, da auch in allen neuen Bundesländern eine entsprechende Abgrenzung vorgenommen worden ist.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral erhoben und aufbereitet. Die hierfür zuständigen Statistischen Landesämter leiten ihre Landesergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiter, geben aber gleichzeitig eigene Berichte mit regional tiefer gegliederten Daten heraus.

2. Definitionen und Begriffserläuterungen

2.1 Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Beherbergung im Reiseverkehr: Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften²⁾ - dann als "vorübergehend", wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur

²⁾ Siehe § 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) vom 18. August 1980 (BGBl. I, S. 1429 ff.).

Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

Ankünfte: Zahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen: Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der als Quotient $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ errechnete Wert gibt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Beherbergungsbetrieb an; sie kann rechnerisch, z.B. in Orten mit Sanatorien und Kurkrankenhäusern höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Herkunftsländer: Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Beherbergungsstätten: Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Betten und sonstige Schlafgelegenheiten: Der Bestand stellt ab auf die Normalbelegung, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das Angebot bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglichkeiten.

Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten: Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des Bestandes durch Multiplikation mit der Zahl der Kalendertage des Berichtsmonats, bei der Auslastung des Angebots durch Multiplikation mit der Zahl der betrieblichen Öffnungstage ermittelt.

2.2 Gliederungsmerkmale

Reisegebiete: Gliederung nach nichtadministrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern erstellt wurde und sich im wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten anlehnt.

Gemeindegruppen: Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z.B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

Beachte: Angaben der "Großstädte" (Gemeinden mit mindestens 100 000 Einwohnern) und der "Erholungsorte ohne Prädikat" sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten.

Betriebsarten: Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige:

Hotels: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein Restaurant - auch für Passanten - vorhanden ist sowie in der Regel weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung stehen.

Gasthöfe: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen außer dem Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Hotels garnis: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen höchstens Frühstück abgegeben wird.

Erholungs-, Ferien- und Schulungshelme: Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, z.B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern, Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienzentren: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten (auch mit Kochgelegenheit); einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z.B. Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, Tennis-, Tischtennis-, Kleingolf-, Trimm-Dich-Anlagen.

Ferienhäuser, -wohnungen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist.

Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnliche Einrichtungen : Beherbergungsstätten, mit in der Regel einfacher Ausstattung, in denen vorwiegend Angehörige bestimmter Personenkreise, z.B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Jugendliche, aufgenommen werden und in denen Speisen und Getränke meist nur an Hausgäste abgegeben werden.

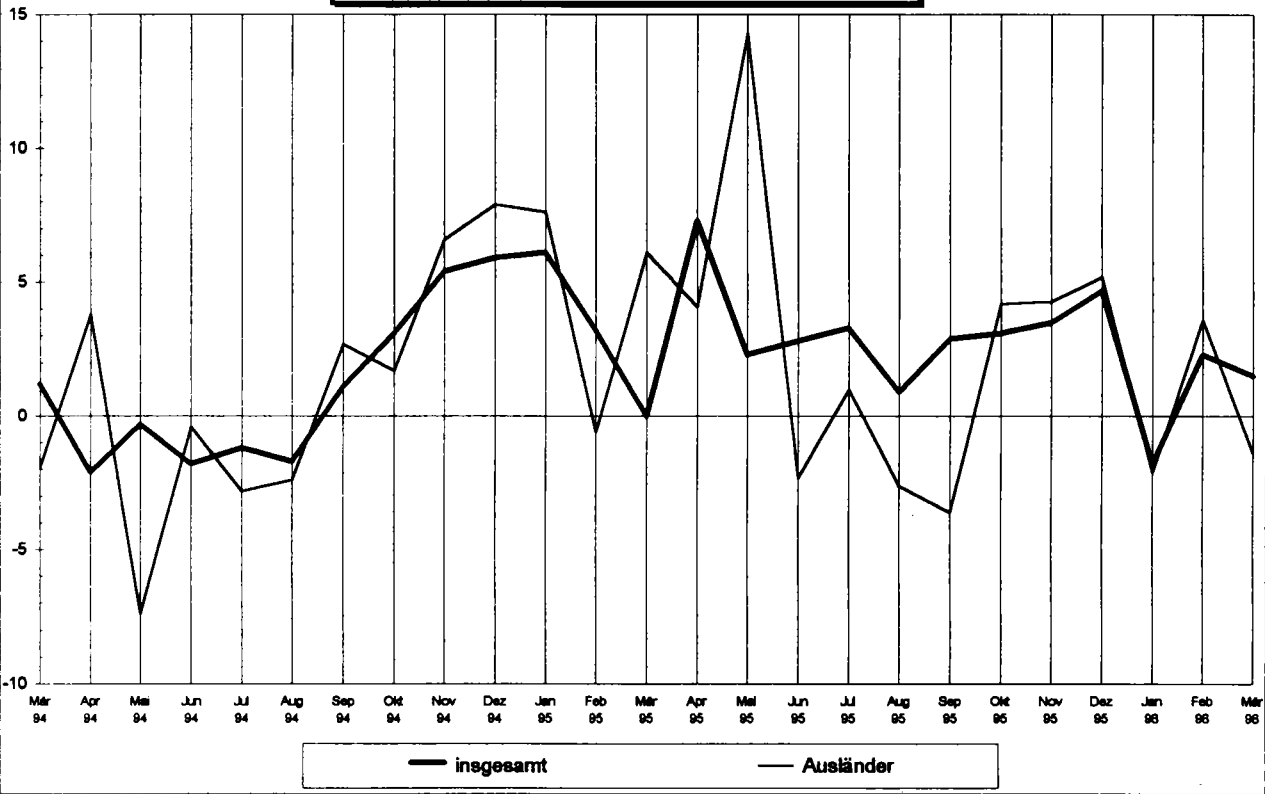
Sanatorien, Kurkrankenhäuser: Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen. Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

Campingplatz: Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Campingplatzbenutzung mit einer Dauer von höchstens zwei Monaten oder mehr als zwei Monaten an.

Beachte: Ergebnisdarstellungen ohne wirtschaftssystematische Untergliederung enthalten auch Angaben der Kinderheime, die je nach Zweckbestimmung entweder den Erholungs-, Ferien- und Schulungsheimen oder den Sanatorien, Kurkrankenhäusern zugerechnet werden, und der Jugendherbergen.

Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe
Veränderungsraten gegenüber dem Vorjahresmonat

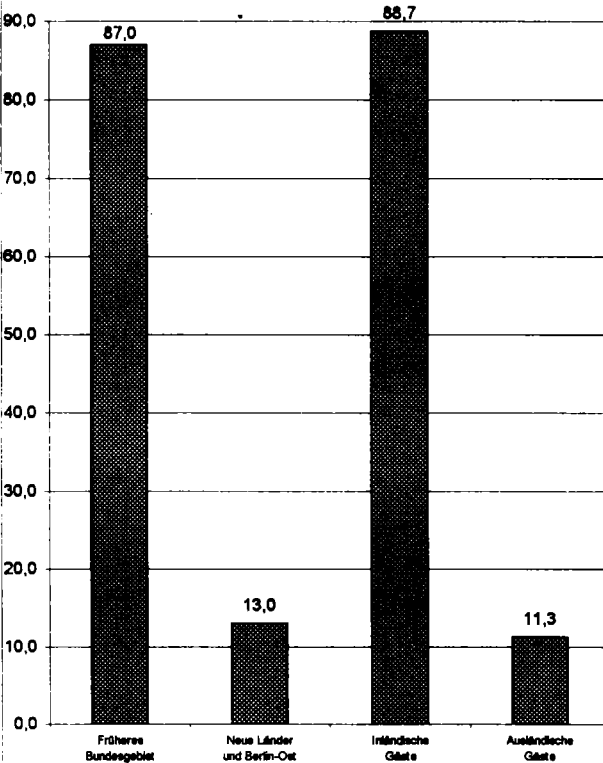
Prozent



Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe
Januar- März 1996

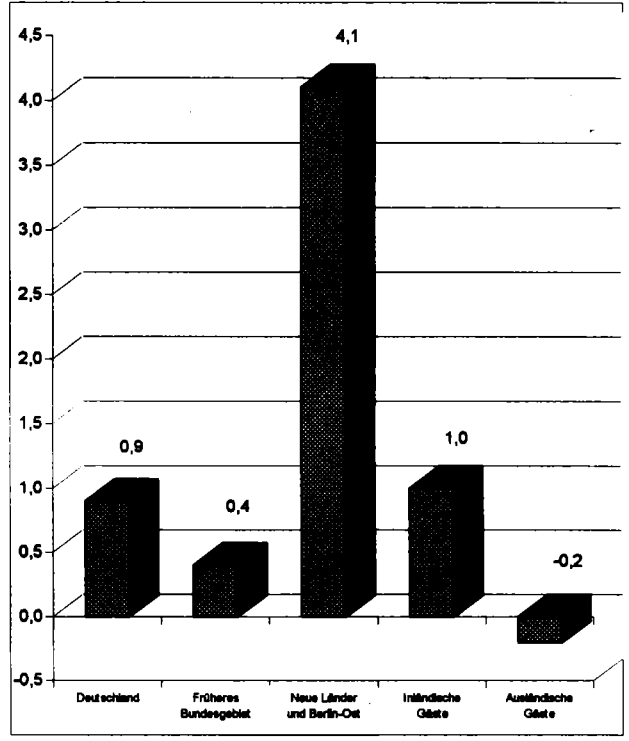
Übernachtungen insgesamt: 55 487 Tsd.

Prozent



Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %

Prozent



Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land	März 1996					Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
					Anzahl					%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Baden-Württemberg											
Bundesrep. Deutschland	725 396	3,0	2 400 887	0,4	3,3	1 865 508	2,4	6 567 875	0,6	3,5	
Anderer Wohnsitz	131 941	7,1	291 589	1,7-	2,2	337 868	4,3	789 522	0,8	2,3	
Zusammen	857 337	3,6	2 692 476	0,2	3,1	2 203 376	2,7	7 357 397	0,6	3,3	
Bayern											
Bundesrep. Deutschland	1 188 881	5,5	4 506 519	4,2	3,9	3 117 319	0,8	12 833 472	1,1-	4,1	
Anderer Wohnsitz	240 268	4,5	507 275	1,5	2,1	619 594	1,9-	1 370 113	3,6-	2,2	
Zusammen	1 409 149	5,3	5 013 794	3,9	3,6	3 736 913	0,4	14 203 585	1,4-	3,8	
Berlin											
Bundesrep. Deutschland	183 464	4,6-	404 600	8,5-	2,2	496 000	1,2-	1 082 429	4,7-	2,2	
Anderer Wohnsitz	62 393	5,4	173 259	1,5	2,8	135 851	5,1	371 550	3,1	2,7	
Zusammen	245 857	2,3-	577 859	5,7-	2,4	631 851	0,1	1 453 979	2,8-	2,3	
Brandenburg											
Bundesrep. Deutschland	128 537	1,6	404 059	6,8	3,1	311 813	0,9	1 022 533	8,1	3,3	
Anderer Wohnsitz	9 072	6,3-	32 099	14,9-	3,5	20 893	4,1-	79 688	8,8-	3,8	
Zusammen	137 609	1,1	436 158	4,8	3,2	332 706	0,6	1 102 281	6,6	3,3	
Bremen											
Bundesrep. Deutschland	34 757	2,3	64 557	0,9-	1,9	100 049	2,9	182 062	0,1-	1,8	
Anderer Wohnsitz	8 798	14,3	20 023	15,1	2,3	20 621	9,1	45 592	1,5-	2,2	
Zusammen	43 555	4,5	84 580	2,4	1,9	120 670	3,9	227 654	0,4-	1,9	
Hamburg											
Bundesrep. Deutschland	160 587	6,0	286 950	3,5	1,8	402 150	5,0	708 982	3,0	1,8	
Anderer Wohnsitz	41 033	5,9	76 536	2,0	1,9	97 777	3,4	187 934	2,3	1,9	
Zusammen	201 620	6,0	363 486	3,2	1,8	499 927	4,6	896 916	2,9	1,8	
Hessen											
Bundesrep. Deutschland	489 831	3,2-	1 638 967	3,9-	3,3	1 296 398	1,2-	4 525 837	2,1-	3,5	
Anderer Wohnsitz	150 944	4,3-	300 826	7,7-	2,0	433 912	1,4-	934 113	1,2-	2,2	
Zusammen	640 775	3,4-	1 939 793	4,5-	3,0	1 730 310	1,3-	5 459 950	2,0-	3,2	
Mecklenburg-Vorpommern											
Bundesrep. Deutschland	146 692	7,1	473 930	9,2	3,2	341 092	5,8	1 144 603	9,4	3,4	
Anderer Wohnsitz	4 713	2,0-	11 348	18,7-	2,4	10 445	17,4-	27 012	28,9-	2,6	
Zusammen	151 405	6,8	485 278	8,3	3,2	351 537	4,9	1 171 615	8,1	3,3	
Niedersachsen											
Bundesrep. Deutschland	589 250	4,8	2 032 880	6,2	3,4	1 482 300	5,2	5 043 923	4,7	3,4	
Anderer Wohnsitz	67 924	2,4	161 276	0,5-	2,4	147 731	0,9	356 625	1,6-	2,4	
Zusammen	657 174	4,6	2 194 156	5,7	3,3	1 630 031	4,8	5 400 548	4,2	3,3	
Nordrhein-Westfalen											
Bundesrep. Deutschland	866 968	0,6-	2 511 102	1,0	2,9	2 328 520	2,5	6 772 323	1,5	2,9	
Anderer Wohnsitz	177 554	1,4-	438 079	3,6-	2,5	489 818	3,6	1 224 959	2,2	2,5	
Zusammen	1 044 522	0,7-	2 949 181	0,3	2,8	2 818 338	2,7	7 997 282	1,6	2,8	
Rheinland-Pfalz											
Bundesrep. Deutschland	258 376	2,5-	877 279	1,8	3,4	655 702	1,8-	2 304 069	2,2	3,5	
Anderer Wohnsitz	58 263	4,3-	175 281	2,3	3,0	156 245	4,5-	474 069	0,1-	3,0	
Zusammen	316 639	2,9-	1 052 560	1,9	3,3	811 947	2,3-	2 778 138	1,8	3,4	
Saarland											
Bundesrep. Deutschland	41 313	5,1-	164 715	3,0	4,0	103 723	2,9-	443 184	6,0	4,3	
Anderer Wohnsitz	4 906	20,0	13 215	11,2	2,7	12 905	6,7	37 292	11,9	2,9	
Zusammen	46 219	2,9-	177 930	3,6	3,8	116 628	1,9-	480 476	6,4	4,1	

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1996					Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	
Sachsen											
Bundesrep. Deutschland	238 592	0,5	678 528	0,8	2,8	634 248	8,8	1 916 725	6,7	3,0	
Anderer Wohnsitz	15 988	4,5	44 151	10,3-	2,8	41 051	6,2	118 419	1,3-	2,9	
Zusammen	254 580	0,8	722 679	0,0	2,8	675 299	8,6	2 035 144	6,2	3,0	
Sachsen-Anhalt											
Bundesrep. Deutschland	136 246	0,2	352 986	1,1-	2,6	345 078	1,1	946 313	0,2-	2,7	
Anderer Wohnsitz	8 470	14,8	32 631	17,7	3,9	20 756	17,3	88 481	26,8	4,3	
Zusammen	144 716	1,0	385 617	0,3	2,7	365 834	1,9	1 034 794	1,7	2,8	
Schleswig-Holstein											
Bundesrep. Deutschland	219 467	2,3	990 825	3,2	4,5	481 320	0,7-	2 231 650	1,0	4,6	
Anderer Wohnsitz	18 157	4,1-	42 932	2,9-	2,4	42 470	4,5-	104 004	2,1-	2,4	
Zusammen	237 624	1,8	1 033 757	3,0	4,4	523 790	1,0-	2 335 654	0,8	4,5	
Thüringen											
Bundesrep. Deutschland	170 494	2,7-	496 675	2,0-	2,9	460 539	0,4-	1 485 914	0,3	3,2	
Anderer Wohnsitz	7 943	13,9	25 356	17,0	3,2	18 894	3,4	65 358	12,6	3,5	
Zusammen	178 437	2,0-	522 031	1,2-	2,9	479 433	0,2-	1 551 272	0,7	3,2	
Bundesgebiet											
Bundesrep. Deutschland	5 558 851	1,7	18 285 453	1,9	3,3	14 421 759	1,8	49 211 954	1,0	3,4	
Anderer Wohnsitz	1 008 367	1,8	2 345 876	1,4-	2,3	2 606 831	0,8	6 274 731	0,2-	2,4	
Insgesamt	6 567 218	1,7	20 631 335	1,5	3,1	17 028 590	1,6	55 486 685	0,9	3,3	
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet											
Bundesrep. Deutschland	4 693 657	1,9	15 785 894	2,0	3,4	12 208 987	1,5	42 448 361	0,5	3,5	
Anderer Wohnsitz	948 272	1,6	2 160 452	1,4-	2,3	2 463 392	0,5	5 808 591	0,5-	2,4	
Zusammen	5 641 929	1,9	17 946 346	1,5	3,2	14 672 379	1,4	48 256 952	0,4	3,3	
Neue Länder und Berlin-Ost											
Bundesrep. Deutschland	865 194	0,7	2 499 565	1,7	2,9	2 212 772	3,3	6 763 593	4,1	3,1	
Anderer Wohnsitz	60 095	5,1	185 424	1,6-	3,1	149 439	5,4	466 140	4,2	3,2	
Zusammen	925 289	1,0	2 684 989	1,5	2,9	2 362 211	3,4	7 229 733	4,1	3,1	

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	März 1996					Jan. - Mär. 1996				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Schleswig-Holstein										
Nordsee	52 698	11,2	377 121	4,3	7,2	92 155	2,1	760 010	3,8	8,2
Ostsee	99 322	4,0	388 608	6,7	3,9	225 216	0,8	897 959	0,8	4,0
Holsteinische Schweiz	8 619	0,3	43 466	1,4	5,0	17 558	2,9	102 774	0,6	5,9
übrig. Schleswig-Holstein	76 985	6,1	224 562	4,1	2,9	188 861	4,8	574 911	2,8	3,0
Schleswig-Holstein zusammen	237 624	1,8	1 033 757	3,0	4,4	523 790	1,0	2 335 654	0,8	4,5
Hamburg										
	201 620	6,0	363 486	3,2	1,8	499 927	4,6	896 916	2,9	1,8
Niedersachsen										
Ostfriesische Inseln	40 572	31,0	288 778	15,3	7,1	64 708	18,5	521 200	10,9	8,1
Ostfriesische Küste	38 134	7,8	155 807	15,6	4,1	84 136	0,8	320 094	1,0	3,8
Ems-Hümmling	15 449	4,2	40 199	17,9	2,6	32 914	0,9	71 610	7,4	2,2
Emsland-Grafschaft Bentheim	16 649	15,6	49 061	30,6	2,9	42 735	16,4	127 393	27,5	3,0
Oldenburger Land	33 917	6,1	76 331	8,5	2,3	91 144	2,2	205 208	4,5	2,3
Osnabrücker Bäderland-Dümmer	33 165	6,2	126 599	2,4	3,8	86 324	6,4	324 685	1,3	3,8
Cuxhavener Küste-Unteralbe	27 860	13,8	99 639	3,6	3,6	62 623	6,7	215 499	6,6	3,4
Bremer Umland	24 731	0,1	49 061	1,1	2,0	62 318	1,2	121 845	1,1	2,0
Steinhuder Meer	6 208	3,6	14 012	5,8	2,3	13 233	7,6	31 686	8,5	2,4
Weserbergland-Solling	43 851	0,6	228 302	1,9	5,2	101 353	2,8	572 773	0,2	5,7
Nördl. Lüneburger Heide	75 615	32,0	240 553	38,5	3,2	198 530	45,8	647 216	58,2	3,3
Südl. Lüneburger Heide	29 595	1,2	82 534	0,7	2,8	71 438	6,4	198 985	5,8	2,8
Hannover-Hildesheim-Braunschweig	137 751	1,3	272 064	3,3	2,0	344 378	3,7	641 235	0,1	1,9
Harzvorland-Elm-Lappwald	25 698	1,7	87 031	1,3	3,4	62 838	2,2	213 496	3,1	3,4
Harz	75 671	1,6	317 792	1,3	4,2	236 188	5,4	1 039 235	6,6	4,4
Südniedersachsen	24 838	8,4	44 538	3,0	1,8	59 021	3,7	102 096	1,0	1,7
Elbufer-Dravehn	7 470	1,8	21 795	3,8	2,9	16 150	6,5	46 292	3,9	2,9
Niedersachsen zusammen	657 174	4,6	2 194 156	5,7	3,3	1 630 031	4,8	5 400 548	4,2	3,3
Bremen										
	43 555	4,5	84 580	2,4	1,9	120 670	3,9	227 654	0,4	1,9
Nordrhein-Westfalen										
Niederrhein-Ruhrland	348 479	4,8	710 868	5,0	2,0	965 766	2,0	1 987 925	1,4	2,1
Bergische Land	94 903	1,4	233 431	5,6	2,5	255 661	5,6	615 672	8,6	2,4
Siebergelände	79 706	3,4	181 569	3,0	2,3	215 741	2,9	476 548	2,7	2,2
Eifel	75 055	5,1	208 417	5,9	2,8	183 812	3,3	524 928	3,1	2,9
Sauerland	128 685	10,0	510 198	12,5	4,0	367 044	5,7	1 473 719	9,8	4,0
Siegerland	18 523	0,1	95 574	0,7	5,2	48 714	0,9	267 093	0,3	5,5
Westfäl. Industriegebiet	95 226	1,4	197 870	1,7	2,1	256 109	3,2	521 441	0,8	2,0
Münsterland	77 226	2,1	194 956	6,2	2,5	194 879	0,4	491 095	10,1	2,5
Teutoburger Wald	126 739	0,8	616 298	2,1	4,9	330 612	1,2	1 638 861	1,3	5,0
Nordrhein-Westfalen zusammen	1 044 522	0,7	2 949 181	0,3	2,8	2 818 338	2,7	7 997 282	1,6	2,8
Hessen										
Weser-Diemel-Fulda	40 914	4,4	89 108	2,1	2,2	100 600	1,3	224 416	1,0	2,2
Waldecker Land	44 904	9,8	281 537	6,8	6,3	128 913	1,8	832 094	2,3	6,5
Herra-Meißner-Land	12 365	12,8	67 163	7,6	5,4	30 150	7,3	181 470	2,6	6,0
Kurhessisches Bergland	11 174	6,5	51 184	2,8	4,6	27 843	11,2	144 224	6,0	5,2
Waldhessen (Hersfeld-Rotenburg)	22 215	5,2	70 297	7,3	3,2	57 638	7,5	195 528	9,1	3,4
Marburg-Biedenkopf	12 143	7,7	41 950	8,1	3,5	31 591	2,4	107 946	7,0	3,4
Lahn-Dill, Westerwald und Taunus	17 127	6,3	35 910	7,5	2,1	44 863	2,0	98 787	8,3	2,2
Westerwald-Lahn-Taunus	10 376	27,4	35 848	13,6	3,5	28 066	14,8	100 628	6,2	3,6
Vogelsberg und Wetterau	33 085	5,0	152 731	4,5	4,6	89 021	2,3	420 519	6,0	4,7
Rhön	30 773	4,2	84 586	1,5	2,7	78 844	1,8	230 292	0,8	2,9
Kinzigtal-Spessart-Südlicher Vogelsberg	25 952	5,1	140 096	7,3	5,4	66 970	5,7	379 362	1,3	5,7
Main und Taunus	241 571	4,7	506 052	8,5	2,1	678 405	1,5	1 477 896	2,0	2,2
Rheingau-Taunus	52 753	5,4	167 599	3,1	3,2	139 817	7,3	469 882	1,5	3,4
Odenwald-Bergstrasse-Neckertal-Ried	85 423	4,5	215 732	4,7	2,5	227 589	2,3	596 906	0,3	2,6
Hessen zusammen	640 775	3,4	1 939 793	4,5	3,0	1 730 310	1,3	5 459 950	2,0	3,2
Rheinland-Pfalz										
Rheintal	38 343	9,9	102 358	4,0	2,7	99 177	1,4	268 297	4,1	2,7
Rheinhausen	36 673	8,8	65 185	6,0	1,9	107 685	2,3	197 832	4,2	1,8
Eifel/Ahr	59 736	5,6	232 387	2,2	3,9	152 270	10,5	620 986	5,8	4,1
Mosel/Saar	41 604	8,7	161 813	9,0	3,9	100 003	1,8	418 143	5,3	4,2
Hunsrück/Nahe/Glan	34 423	0,7	168 694	9,8	4,9	88 394	2,8	452 105	9,6	5,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	März 1996					Jan. - Mär. 1996				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
		Anzahl		%			Anzahl		%		Anzahl	%	Tage
Westerwald/Lahn/Taunus	33 149	2,5-	123 090	5,5	3,7	86 316	5,4-	335 375	5,7	3,9
Pfalz	72 711	1,0-	195 033	0,7-	2,7	178 102	1,1-	485 400	1,9-	2,7
Rheinland-Pfalz zusammen	316 639	2,9-	1 052 560	1,9	3,3	811 947	2,3-	2 778 138	1,8	3,4
Baden-Württemberg										
Nördlicher Schwarzwald	118 998	2,7	404 568	1,4-	3,4	315 001	3,7	1 122 321	0,5-	3,6
Mittlerer Schwarzwald	72 919	3,5-	321 027	5,6-	4,4	193 036	2,4-	930 088	1,6-	4,8
Südlicher Schwarzwald	124 964	9,5	527 879	0,2-	4,2	329 946	0,3	1 528 575	1,6-	4,6
Schwarzwald zusammen	316 881	3,7	1 253 474	2,0-	4,0	837 983	0,9	3 580 984	1,3-	4,3
Weinland zwischen Rhein und Neckar	109 608	0,7-	229 794	1,4-	2,1	270 810	1,3	586 674	1,0	2,2
Neckartal-Odenwald-Madonnenländchen	18 513	2,1	83 308	6,9	4,5	42 556	0,8	214 239	3,8	5,0
Taubertal	12 464	8,4-	83 624	6,1-	6,7	31 674	4,3-	218 802	2,4-	6,9
Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald	42 353	5,6	102 125	4,4	2,4	110 157	3,2	274 783	1,7	2,5
Schwäbische Alb	120 864	1,6	268 880	1,4	2,2	307 686	2,5	706 855	1,2	2,3
Mittlerer Neckar	161 155	8,5	309 582	6,5	1,9	428 428	8,7	840 087	9,3	2,0
Neckarland-Schwaben zusammen	464 957	3,4	1 077 113	2,3	2,3	1 191 311	4,2	2 841 440	3,4	2,4
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	32 906	4,5	209 179	1,0	6,4	81 037	0,5	572 273	1,3-	7,1
Bodensee	37 251	4,6	126 611	2,9	3,4	79 890	1,5	292 436	0,7	3,7
Hegau	5 342	7,8	26 099	3,6	4,9	13 155	5,9	70 264	2,1	5,3
Bodensee-Oberschwaben zusammen	75 499	4,8	361 889	1,8	4,8	174 082	1,3	934 973	0,4-	5,4
Baden-Württemberg zusammen	857 337	3,6	2 692 476	0,2	3,1	2 203 376	2,7	7 357 397	0,6	3,3
Bayern										
Rhön	25 196	2,7-	220 260	2,3-	8,7	64 118	6,1-	585 801	1,4-	9,1
Frankenwald	8 047	27,0-	46 559	1,6-	5,8	21 410	23,0-	124 215	2,6-	5,8
Spessart	13 999	7,3-	29 404	6,2-	2,1	35 623	4,0-	76 429	4,8-	2,1
Würzburg mit Umgebung	30 902	6,2	54 397	11,8	1,8	72 043	1,0	128 304	5,6	1,8
Steigerwald	6 898	20,8	8 752	15,3	1,3	16 818	11,3	20 821	1,5	1,2
Fränkische Schweiz	7 267	5,7	18 457	6,8	2,5	17 999	7,1	50 861	18,6	2,8
Fichtelgebirge m. Steinwald	13 838	9,4	47 096	2,6	3,4	37 591	2,2-	153 814	5,0-	4,1
Nürnberg mit Umgebung	102 072	3,9-	198 200	4,2-	1,9	259 166	0,1	520 409	0,5-	2,0
Oberpfälzer Wald	8 709	4,8-	32 011	7,8-	3,7	24 757	9,1-	119 614	0,6	4,8
Oberes Altmühltal	8 453	4,1	17 337	9,5	2,1	21 645	5,1	43 920	5,6	2,0
Unteres Altmühltal	13 541	5,5	25 060	4,4-	1,9	34 736	5,4	66 626	0,7-	1,9
Bayerischer Wald	54 523	13,2	336 152	1,4-	6,2	209 825	0,9-	1 434 955	5,5-	6,8
Augsburg mit Umgebung	23 099	2,2-	43 345	3,5-	1,9	59 591	1,7-	112 213	2,6-	1,9
München mit Umgebung	294 829	8,2	582 410	7,8	2,0	721 743	0,1-	1 444 191	1,4-	2,0
Ammersee- und Würmseegebiet	13 662	11,1	47 022	6,0-	3,4	33 416	5,0	130 170	3,5-	3,9
Bodensee-Gebiet	5 837	1,2-	12 739	1,4-	2,2	11 655	4,7-	23 492	8,3-	2,0
Westallgäu	4 766	5,1	48 888	1,5-	10,3	14 769	1,3	159 098	2,5	10,8
Allgäuer Alpenvorland	9 035	2,9-	30 936	10,0-	3,4	26 511	0,2-	97 185	3,9-	3,7
Staffelsee mit Ammerhügelland	7 881	2,8-	51 507	6,7-	6,5	21 010	6,5-	130 239	9,7-	6,2
Inn-, Mangfallgebiet	18 061	1,2	88 918	6,0	4,9	52 338	4,9-	234 390	3,0	4,5
Chiemsee mit Umgebung	10 388	1,1-	74 684	5,3-	7,2	26 320	1,2	204 029	3,5-	7,8
Salzach-Hügelland	5 584	0,7-	14 657	16,1-	2,6	15 064	1,3-	45 274	9,5-	3,0
Oberallgäu	62 224	19,1	453 980	2,0	7,3	197 166	3,6	1 462 440	1,2-	7,4
Ostallgäu	20 600	5,4-	117 717	0,1-	5,7	60 520	3,4-	400 883	0,8-	6,6
Werdenföls Land mit Ammergau	30 781	9,6	169 269	0,7-	5,5	102 066	2,1-	605 460	4,6-	5,9
Kochel- und Walchensee mit Umgebung	5 098	2,2-	16 361	43,3-	3,2	12 211	6,0-	41 803	48,1-	3,4
Isarwinkel	8 422	7,4	73 465	2,3-	8,7	24 731	6,8-	211 417	21,0-	8,5
Tegernsee-Gebiet	13 135	0,1	92 169	4,8-	7,0	40 216	3,5	295 279	0,0	7,1
Schliersee-Gebiet	10 433	3,2	48 991	5,3-	4,7	32 135	9,3-	160 034	11,1-	5,0
Ober-Isntal	5 546	28,4	14 483	4,0	2,6	15 165	8,6	45 808	3,2-	3,0
Chiemgauer Alpen	23 931	17,7	173 498	3,5	7,2	90 912	4,5	689 371	1,0	7,6
Berchtesgadener Alpen mit Reichenhaller Land	20 346	27,4	152 346	2,5	7,5	66 592	15,2	498 275	4,0	7,5
Übriges Bayern	522 046	4,8	1 672 724	11,9	3,2	1 297 051	1,4	3 896 765	2,3	3,0
Bayern zusammen	1 409 149	5,3	5 013 794	3,9	3,6	3 736 913	0,4	14 203 585	1,4-	3,8
Saarland										
Nordsaarland	11 646	0,7-	62 128	0,7-	5,3	27 103	1,5	163 207	3,3	6,0
Bliesgau	724	21,6-	18 076	0,2	25,0	2 131	17,1-	52 866	2,9	24,8
Übriges Saarland	33 849	3,2-	97 726	7,2	2,9	87 394	2,5-	264 403	9,2	3,0
Saarland zusammen	46 219	2,9-	177 930	3,6	3,8	116 628	1,9-	480 476	6,4	4,1
Berlin	245 857	2,3-	577 859	5,7-	2,4	631 851	0,1	1 453 979	2,8-	2,3
Brandenburg										
Prignitz	5 667	13,0	23 137	17,8	4,1	14 611	12,3	64 748	25,8	4,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	März 1996					Jan. - Mär. 1996				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Uckermark	8 509	0,9-	29 897	9,0-	3,5	20 789	0,4	76 186	10,4-	3,7
Havelland	30 530	2,1-	85 613	0,5	2,8	73 114	1,7-	211 429	0,6-	2,9
Fläming	4 632	1,1	16 730	55,8	3,6	13 016	8,3	48 322	76,6	3,7
Ruppiner Schweiz	10 373	6,7-	25 587	17,1-	2,5	26 188	3,9-	66 922	11,3-	2,6
Barnim-Oderbruch-Märkische Schweiz-Schorfheide	20 751	1,8-	91 889	7,9	4,4	48 442	1,1-	218 841	3,8	4,5
Südliche Märkische Seenlandschaft	17 116	25,6	43 818	11,0	2,6	40 961	13,4	110 694	13,8	2,7
Beeskow-Storkower Land, Scharmützelsee	17 661	8,0	56 962	7,9	3,2	39 556	0,8-	140 580	8,9	3,6
Spreewald-Niederlausitz	22 310	8,9-	62 725	5,1	2,8	56 029	3,9-	164 559	13,9	2,9
Brandenburg zusammen	137 609	1,1	436 158	4,8	3,2	332 706	0,6	1 102 281	6,6	3,3
Mecklenburg-Vorpommern										
Rügen/Hiddensee	20 536	18,2	82 945	30,6	4,0	40 578	11,0	170 596	25,8	4,2
Vorpommern	37 526	5,5	148 335	2,0	4,0	85 850	5,6	366 345	1,7	4,3
Mecklenburgische Ostseeküste	46 334	6,4	155 810	9,4	3,4	110 902	3,9	389 758	11,3	3,5
Westmecklenburg	19 124	3,6	43 844	12,6	2,3	47 447	4,9	109 639	12,3	2,3
Meckl. Schweiz u. Seenplatte	27 885	3,9	54 544	5,5-	2,0	66 760	2,3	135 277	3,6-	2,0
Mecklenburg-Vorpommern zus.	151 405	6,8	485 278	8,3	3,2	351 537	4,9	1 171 615	8,1	3,3
Sachsen										
Stadt Dresden	50 275	8,4-	104 871	8,8-	2,1	121 347	3,4-	247 059	5,8-	2,0
Stadt Chemnitz	9 458	2,6	18 409	3,5-	1,9	25 068	4,7	48 583	3,2-	1,9
Stadt Leipzig	36 372	10,3-	87 728	11,0-	2,4	91 860	1,7	224 508	0,4-	2,4
Oberlausitz-Niederschlesien	24 309	0,4-	75 736	3,6	3,1	63 436	1,6	204 800	5,6	3,2
Sächsische Schweiz	15 019	5,8-	72 460	0,5	4,8	35 149	0,9-	193 280	5,1	5,5
Sächsisches Elbland	15 943	8,4-	37 274	6,5-	2,3	40 880	1,9-	97 449	0,1-	2,4
Erzgebirge	46 552	11,4	131 037	7,4	2,8	143 545	15,7	458 167	11,1	3,2
Mittelsachsen	36 236	36,3	100 187	21,8	2,8	95 602	56,4	272 396	31,3	2,8
Westsachsen	6 938	18,9	18 503	19,2	2,7	17 974	14,5	48 371	9,7	2,7
Vogtland	13 478	15,6-	76 474	10,2-	5,7	40 438	2,3-	240 531	0,6	5,9
Sachsen zusammen	254 580	0,8	722 679	0,0	2,8	675 299	8,6	2 035 144	6,2	3,0
Sachsen-Anhalt										
Herz und Harzvorland	38 020	2,8	100 691	1,9	2,6	97 938	0,7	275 731	0,8	2,8
Halle, Saale, Unstrut	38 579	4,5	111 090	0,7-	2,9	93 788	2,8	295 637	0,1	3,2
Anhalt-Wittenberg	26 774	15,2-	62 032	22,0-	2,3	69 916	8,2-	167 707	17,9-	2,4
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide	33 451	10,6	88 815	15,9	2,7	84 649	14,1	235 015	19,1	2,8
Altmark	7 892	4,2	22 989	29,4	2,9	19 543	2,3-	60 704	27,6	3,1
Sachsen-Anhalt zusammen	144 716	1,0	385 617	0,3	2,7	365 834	1,9	1 034 794	1,7	2,8
Thüringen										
Thüringer Wald	66 968	1,9-	223 794	2,4	3,3	202 468	0,1	778 704	5,0	3,8
Saaleland	47 620	2,9-	136 669	4,2-	2,9	113 349	4,6-	356 145	3,6-	3,1
Ostthüringen	16 193	10,1-	42 012	0,3-	2,6	41 494	2,0-	107 628	4,3	2,6
Thüringer Kernland	30 173	0,9-	67 645	7,1-	2,2	78 294	1,5	176 618	9,3-	2,3
Nordthüringen	17 483	6,8	51 911	0,8-	3,0	43 828	9,6	132 177	0,7	3,0
Thüringen zusammen	178 437	2,0-	522 031	1,2-	2,9	479 433	0,2-	1 551 272	0,7	3,2
Bundesgebiet	6 567 218	1,7	20 631 335	1,5	3,1	17 028 590	1,6	55 486 685	0,9	3,3

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1996					Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	
Deutschland											
Hotels											
Bundesrep. Deutschland	2 875 315	1,1	5 831 561	0,0	2,0	7 587 213	2,4	15 905 867	0,8	2,1	
Anderer Wohnsitz	662 316	0,5	1 344 389	1,7-	2,0	1 714 992	1,4	3 584 991	0,9	2,1	
Zusammen	3 537 631	1,0	7 175 950	0,3-	2,0	9 302 205	2,2	19 490 858	0,8	2,1	
Gasthöfe											
Bundesrep. Deutschland	477 104	2,5-	1 024 303	3,7-	2,1	1 254 151	3,6-	2 856 121	4,3-	2,3	
Anderer Wohnsitz	64 851	1,8	148 608	5,5-	2,3	171 951	3,8-	406 147	5,6-	2,4	
Zusammen	541 955	2,0-	1 172 911	3,9-	2,2	1 426 102	3,7-	3 262 268	4,4-	2,3	
Pensionen											
Bundesrep. Deutschland	203 434	2,3	766 606	3,5-	3,8	540 001	0,2	2 080 996	4,3-	3,9	
Anderer Wohnsitz	18 425	2,0	62 002	11,3-	3,4	48 490	5,4-	176 892	6,6-	3,6	
Zusammen	221 859	2,3	828 608	4,2-	3,7	588 491	0,3-	2 257 888	4,5-	3,8	
Hotels garnis											
Bundesrep. Deutschland	722 519	0,9	1 787 142	2,5-	2,4	1 911 009	0,7	4 811 322	3,5-	2,5	
Anderer Wohnsitz	176 444	0,8	436 628	2,9-	2,5	447 152	1,4-	1 133 789	2,4-	2,5	
Zusammen	898 963	0,9	2 203 770	2,6-	2,5	2 358 161	0,3	5 945 111	3,3-	2,5	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	4 278 372	0,7	9 389 612	1,2-	2,2	11 292 374	1,3	25 654 306	1,0-	2,3	
Anderer Wohnsitz	922 036	0,7	1 991 627	2,6-	2,2	2 382 585	0,3	5 301 819	0,6-	2,2	
Zusammen	5 200 408	0,7	11 381 239	1,5-	2,2	13 674 959	1,1	30 956 125	1,0-	2,3	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime											
Bundesrep. Deutschland	550 281	2,0	1 982 241	1,3	3,6	1 347 732	1,3	4 937 979	0,4	3,7	
Anderer Wohnsitz	10 733	2,8	63 510	7,0	5,9	28 475	0,5-	171 088	1,2-	6,0	
Zusammen	561 014	2,0	2 045 751	1,5	3,6	1 376 207	1,3	5 109 067	0,4	3,7	
Ferienzentren											
Bundesrep. Deutschland	73 786	41,0	305 883	52,7	4,1	191 888	43,7	836 369	44,3	4,4	
Anderer Wohnsitz	29 998	38,5	132 097	30,8	4,4	79 956	26,8	364 862	24,3	4,6	
Zusammen	103 784	40,3	437 980	45,4	4,2	271 844	38,3	1 201 231	37,6	4,4	
Ferienhäuser, -wohnungen											
Bundesrep. Deutschland	170 524	38,7	1 167 005	21,0	6,8	427 258	5,7	3 152 496	0,7	7,4	
Anderer Wohnsitz	11 598	19,6	79 130	5,1-	6,8	37 676	10,5-	247 893	5,0-	6,6	
Zusammen	182 122	37,3	1 246 135	18,9	6,8	464 934	4,2	3 400 389	0,3	7,3	
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.											
Bundesrep. Deutschland	327 321	3,8-	844 122	1,4-	2,6	692 435	1,2-	1 806 951	0,9-	2,6	
Anderer Wohnsitz	33 097	1,9	66 989	3,2-	2,0	75 962	1,5	157 307	5,7-	2,1	
Zusammen	360 418	3,3-	911 111	1,5-	2,5	768 397	0,9-	1 964 258	1,3-	2,6	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	1 121 912	6,3	4 299 251	8,1	3,8	2 659 313	3,5	10 733 795	2,7	4,0	
Anderer Wohnsitz	85 426	15,0	341 726	9,2	4,0	222 069	6,4	941 150	5,2	4,2	
Zusammen	1 207 338	6,9	4 640 977	8,2	3,8	2 881 382	3,7	11 674 945	2,9	4,1	
Sanatorien, Kurkrankenh.											
Bundesrep. Deutschland	158 567	1,0-	4 596 596	3,1	29,0	470 072	4,2	12 823 853	3,8	27,3	
Anderer Wohnsitz	905	19,3-	12 523	45,2-	13,8	2 177	29,0-	31 762	46,0-	14,6	
Zusammen	159 472	1,1-	4 609 119	2,9	28,9	472 249	4,0	12 855 615	3,6	27,2	
Betriebe zusammen											
Bundesrep. Deutschland	5 558 851	1,7	18 285 459	1,9	3,3	14 421 759	1,8	49 211 954	1,0	3,4	
Anderer Wohnsitz	1 008 367	1,8	2 345 876	1,4-	2,3	2 606 831	0,8	6 274 731	0,2-	2,4	
Insgesamt	6 567 218	1,7	20 631 335	1,5	3,1	17 028 590	1,6	55 486 685	0,9	3,3	

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1996					Jan. - Mär. 1996				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
					Anzahl					%
Früheres Bundesgebiet										
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	2 370 617	0,8	4 826 147	0,2-	2,0	6 275 748	1,8	13 160 396	0,4	2,1
Anderer Wohnsitz	616 658	0,2-	1 225 579	2,5-	2,0	1 608 918	0,8	3 301 284	0,1-	2,1
Zusammen	2 987 275	0,6	6 051 726	0,6-	2,0	7 884 666	1,6	16 461 680	0,3	2,1
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	423 651	1,5-	911 291	2,6-	2,2	1 105 618	3,0-	2 526 214	3,9-	2,3
Anderer Wohnsitz	62 566	1,8	137 500	7,7-	2,2	165 826	3,8-	378 530	7,1-	2,3
Zusammen	486 217	1,1-	1 048 791	3,3-	2,2	1 271 444	3,1-	2 904 744	4,3-	2,3
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	150 183	2,2	624 042	4,3-	4,2	394 405	1,5-	1 672 369	6,0-	4,2
Anderer Wohnsitz	16 489	6,2	53 082	8,2-	3,2	42 973	3,7-	149 728	6,4-	3,5
Zusammen	166 672	2,6	677 124	4,6-	4,1	437 378	1,7-	1 822 097	6,0-	4,2
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	637 784	1,1	1 567 048	1,5-	2,5	1 687 932	0,4	4 271 318	2,9-	2,5
Anderer Wohnsitz	169 580	1,0	406 134	2,4-	2,4	428 833	1,4-	1 046 908	2,3-	2,4
Zusammen	807 364	1,1	1 973 182	1,7-	2,4	2 116 765	0,1	5 318 226	2,8-	2,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	3 582 235	0,6	7 928 528	1,0-	2,2	9 463 703	0,8	21 630 297	1,3-	2,3
Anderer Wohnsitz	865 293	0,3	1 822 295	3,0-	2,1	2 246 550	0,1-	4 876 450	1,3-	2,2
Zusammen	4 447 528	0,6	9 750 823	1,4-	2,2	11 710 253	0,7	26 506 747	1,3-	2,3
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	487 555	1,4	1 798 611	1,2	3,7	1 205 645	1,0	4 490 054	0,3	3,7
Anderer Wohnsitz	10 332	3,3	60 979	6,3	5,9	27 462	0,7-	165 110	2,0-	6,0
Zusammen	497 887	1,4	1 859 590	1,4	3,7	1 233 107	1,0	4 655 164	0,2	3,8
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	70 753	46,9	292 859	61,5	4,1	185 570	47,9	808 451	50,5	4,4
Anderer Wohnsitz	29 886	38,8	131 639	31,0	4,4	79 790	27,1	364 246	24,6	4,6
Zusammen	100 639	44,4	424 498	50,7	4,2	265 360	41,0	1 172 697	41,4	4,4
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	158 568	41,2	1 120 179	22,0	7,1	394 672	5,4	3 010 183	0,6	7,6
Anderer Wohnsitz	11 193	30,0	74 282	0,1	6,6	36 453	8,9-	233 397	4,6-	6,4
Zusammen	169 761	40,4	1 194 461	20,4	7,0	431 125	4,1	3 243 580	0,2	7,5
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl. Einr.										
Bundesrep. Deutschland	256 191	2,0-	644 664	2,4	2,5	551 284	0,9	1 380 170	2,5	2,5
Anderer Wohnsitz	30 799	2,2	60 550	2,1-	2,0	71 235	2,0	143 237	2,5-	2,0
Zusammen	286 990	1,6-	705 214	2,0	2,5	622 519	1,0	1 523 407	2,0	2,4
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	973 067	7,8	3 856 313	10,0	4,0	2 337 171	4,4	9 688 858	3,6	4,1
Anderer Wohnsitz	82 210	17,0	327 450	11,4	4,0	214 940	7,3	905 990	6,3	4,2
Zusammen	1 055 277	8,4	4 183 763	10,1	4,0	2 552 111	4,6	10 594 848	3,8	4,2
Sanatorien, Kurkrankenh.										
Bundesrep. Deutschland	138 365	3,1-	4 001 053	0,9	28,9	408 113	2,1	11 129 206	1,5	27,3
Anderer Wohnsitz	769	19,0-	10 707	39,8-	13,9	1 902	25,4-	26 151	43,7-	13,7
Zusammen	139 134	3,2-	4 011 760	0,7	28,8	410 015	1,9	11 155 357	1,3	27,2
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	4 693 657	1,9	15 785 894	2,0	3,4	12 208 987	1,5	42 448 361	0,5	3,5
Anderer Wohnsitz	948 272	1,6	2 160 452	1,4-	2,3	2 463 392	0,5	5 808 591	0,5-	2,4
Insgesamt	5 641 929	1,9	17 946 346	1,5	3,2	14 672 379	1,4	48 256 952	0,4	3,3

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1996					Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	%
Neue Länder und Berlin-Ost											
Hotels											
Bundesrep. Deutschland	504 698	2,3	1 005 414	0,5	2,0	1 311 465	5,4	2 745 471	2,8	2,1	
Anderer Wohnsitz	45 658	11,2	118 810	7,4	2,6	106 074	10,9	283 707	13,1	2,7	
Zusammen	550 356	3,0	1 124 224	1,2	2,0	1 417 539	5,8	3 029 178	3,7	2,1	
Gasthöfe											
Bundesrep. Deutschland	53 453	9,9-	113 012	11,4-	2,1	148 533	7,9-	329 907	7,3-	2,2	
Anderer Wohnsitz	2 285	1,6	11 108	32,4	4,9	6 125	3,4-	27 617	22,0	4,5	
Zusammen	55 738	9,5-	124 120	8,7-	2,2	154 658	7,7-	357 524	5,6-	2,3	
Pensionen											
Bundesrep. Deutschland	53 251	2,4	142 564	0,0	2,7	145 596	5,1	408 627	3,3	2,8	
Anderer Wohnsitz	1 936	23,4-	8 920	26,3-	4,6	5 517	16,6-	27 164	7,6-	4,9	
Zusammen	55 187	1,2	151 484	2,0-	2,7	151 113	4,1	435 791	2,5	2,9	
Hotels garnis											
Bundesrep. Deutschland	84 735	0,7-	200 094	10,2-	2,4	223 077	2,4	540 004	8,1-	2,4	
Anderer Wohnsitz	6 864	4,0-	30 494	8,6-	4,4	18 319	1,3-	86 881	3,4-	4,7	
Zusammen	91 599	0,9-	230 588	10,0-	2,5	241 396	2,1	626 885	7,5-	2,6	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	696 137	0,9	1 461 084	2,2-	2,1	1 828 671	3,8	4 024 009	0,4	2,2	
Anderer Wohnsitz	56 743	7,1	169 332	3,0	3,0	136 035	6,9	425 369	8,3	3,1	
Zusammen	752 880	1,4	1 630 416	1,6-	2,2	1 964 706	4,0	4 449 378	1,1	2,3	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime											
Bundesrep. Deutschland	62 726	6,8	183 630	1,8	2,9	142 087	3,7	447 925	1,6	3,2	
Anderer Wohnsitz	401	8,0-	2 531	29,9	6,3	1 013	5,0	5 978	24,8	5,9	
Zusammen	63 127	6,7	186 161	2,1	2,9	143 100	3,7	453 903	1,9	3,2	
Ferienzentren											
Bundesrep. Deutschland	3 033	27,1-	13 024	31,4-	4,3	6 318	22,0-	27 918	34,0-	4,4	
Anderer Wohnsitz	112	7,4-	458	10,5-	4,1	166	38,3-	616	47,0-	3,7	
Zusammen	3 145	26,5-	13 482	30,9-	4,3	6 484	22,6-	28 534	34,3-	4,4	
Ferienhäuser, -wohnungen											
Bundesrep. Deutschland	11 956	12,1	46 826	0,9	3,9	32 586	8,8	142 313	3,0	4,4	
Anderer Wohnsitz	405	62,8-	4 848	47,1-	12,0	1 223	41,5-	14 496	11,4-	11,9	
Zusammen	12 361	5,1	51 674	7,0-	4,2	33 809	5,5	156 809	1,4	4,6	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli. Einr.											
Bundesrep. Deutschland	71 130	9,5-	199 458	11,8-	2,8	141 151	8,4-	426 781	10,5-	3,0	
Anderer Wohnsitz	2 298	2,0-	6 439	12,3-	2,8	4 727	5,3-	14 070	29,7-	3,0	
Zusammen	73 428	9,3-	205 897	11,9-	2,8	145 878	8,3-	440 851	11,2-	3,0	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	148 845	2,2-	442 938	6,1-	3,0	322 142	2,1-	1 044 937	4,8-	3,2	
Anderer Wohnsitz	3 216	19,4-	14 276	24,7-	4,4	7 129	14,2-	35 160	16,9-	4,9	
Zusammen	152 061	2,6-	457 214	6,9-	3,0	329 271	2,4-	1 080 097	5,3-	3,3	
Sanatorien, Kurkrankenh.											
Bundesrep. Deutschland	20 212	16,3	595 543	21,1	29,5	61 969	20,9	1 694 647	21,9	27,4	
Anderer Wohnsitz	136	20,9-	1 816	64,2-	13,4	275	48,8-	5 611	54,8-	20,4	
Zusammen	20 348	15,9	597 359	20,2	29,4	62 234	20,2	1 700 258	21,3	27,3	
Betriebe zusammen											
Bundesrep. Deutschland	865 194	0,7	2 499 565	1,7	2,9	2 212 772	3,3	6 763 593	4,1	3,1	
Anderer Wohnsitz	60 095	5,1	185 424	1,6-	3,1	143 439	5,4	466 140	4,2	3,2	
Insgesamt	925 289	1,0	2 684 989	1,5	2,9	2 356 211	3,4	7 229 733	4,1	3,1	

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1996					Jan. - Mär. 1996				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Deutschland										
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	62 256	4,5	217 437	3,3	3,5	164 089	2,2-	607 088	3,2-	3,7
Anderer Wohnsitz	5 567	4,4	17 504	15,6-	3,1	15 143	5,1-	50 295	16,3-	3,3
Zusammen	67 823	4,5	234 941	1,6	3,5	179 232	2,5-	657 383	4,3-	3,7
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	103 861	1,1	337 190	1,8-	3,2	276 882	3,4-	962 194	4,8-	3,5
Anderer Wohnsitz	10 681	4,1	32 852	10,9-	3,1	28 520	3,8-	90 018	7,2-	3,2
Zusammen	114 542	1,4	370 042	2,6-	3,2	305 402	3,5-	1 052 212	5,0-	3,4
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	195 468	1,5-	588 370	1,0	3,0	521 226	3,5-	1 645 450	2,8-	3,2
Anderer Wohnsitz	20 471	3,7-	58 759	7,4-	2,9	54 307	6,7-	163 160	7,1-	3,0
Zusammen	215 939	1,7-	647 129	0,2	3,0	575 533	3,8-	1 808 610	3,2-	3,1
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	438 670	1,1-	1 213 225	1,8-	2,8	1 158 202	3,9-	3 340 583	4,6-	2,9
Anderer Wohnsitz	48 923	2,3-	131 859	10,8-	2,7	130 439	5,6-	366 305	7,4-	2,8
Zusammen	487 593	1,2-	1 345 084	2,8-	2,8	1 288 641	4,1-	3 706 888	4,9-	2,9
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	2 039 086	0,8-	5 590 160	0,6-	2,7	5 277 574	0,7-	14 694 250	1,2-	2,8
Anderer Wohnsitz	273 193	0,0	658 661	3,0-	2,4	716 417	1,2-	1 763 183	3,0-	2,5
Zusammen	2 312 279	0,7-	6 248 821	0,8-	2,7	5 993 991	0,7-	16 457 433	1,4-	2,7
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	1 547 898	2,3	6 008 046	2,6	3,9	3 933 196	3,6	15 993 662	2,8	4,1
Anderer Wohnsitz	256 337	0,2	561 912	3,6-	2,2	636 813	0,1	1 463 073	2,0-	2,3
Zusammen	1 804 235	2,0	6 569 958	2,1	3,6	4 570 009	3,1	17 456 735	2,4	3,8
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	697 885	4,2	2 693 509	2,8	3,9	1 821 306	6,2	7 379 274	2,8	4,1
Anderer Wohnsitz	194 638	4,4	410 341	0,7	2,1	508 257	7,0	1 099 271	7,7	2,2
Zusammen	892 523	4,3	3 103 850	2,5	3,5	2 329 563	6,3	8 478 545	3,4	3,6
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	330 509	2,4	1 090 738	0,1	3,3	900 562	4,4	3 115 894	1,9	3,5
Anderer Wohnsitz	125 381	0,7-	265 179	1,7-	2,1	321 403	2,7-	710 686	1,9-	2,2
Zusammen	455 890	1,6	1 355 917	0,3-	3,0	1 221 965	2,4	3 826 580	1,2	3,1
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	143 218	42,4	546 784	43,7	3,8	368 722	33,1	1 473 559	20,2	4,0
Anderer Wohnsitz	73 176	17,4	208 809	21,3	2,9	195 532	9,7	568 740	12,9	2,9
Zusammen	216 394	32,9	755 593	36,7	3,5	564 254	24,0	2 042 299	18,1	3,6
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	5 558 851	1,7	18 285 459	1,9	3,3	14 421 759	1,8	49 211 954	1,0	3,4
Anderer Wohnsitz	1 008 367	1,8	2 345 876	1,4-	2,3	2 606 831	0,8	6 274 731	0,2-	2,4
Insgesamt	6 567 218	1,7	20 631 335	1,5	3,1	17 028 590	1,6	55 486 685	0,9	3,3

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1996					Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	%
Früheres Bundesgebiet											
9 - 11											
Bundesrep. Deutschland	50 682	8,0	190 824	5,8	3,8	132 625	1,3-	531 264	2,6-	4,0	
Anderer Wohnsitz	5 142	7,4	16 584	8,7-	3,2	14 148	3,0-	47 163	11,4-	3,3	
Zusammen	55 824	7,9	207 408	4,4	3,7	146 773	1,5-	578 427	3,4-	3,9	
12 - 14											
Bundesrep. Deutschland	87 077	2,2	300 523	0,5-	3,5	230 879	3,9-	855 489	4,4-	3,7	
Anderer Wohnsitz	10 138	5,2	30 916	9,7-	3,0	27 227	3,3-	85 654	6,8-	3,1	
Zusammen	97 215	2,5	331 439	1,5-	3,4	258 106	3,8-	941 143	4,6-	3,6	
15 - 19											
Bundesrep. Deutschland	164 544	0,3-	517 649	1,7	3,1	436 199	3,6-	1 445 257	3,0-	3,3	
Anderer Wohnsitz	19 124	3,8-	54 195	5,8-	2,8	50 858	6,1-	150 909	6,0-	3,0	
Zusammen	183 668	0,7-	571 844	1,0	3,1	487 057	3,9-	1 596 166	3,3-	3,3	
20 - 29											
Bundesrep. Deutschland	367 887	1,2-	1 058 887	2,1-	2,9	968 214	4,5-	2 906 262	5,2-	3,0	
Anderer Wohnsitz	46 521	2,1-	123 390	10,0-	2,7	123 883	5,4-	340 841	7,3-	2,8	
Zusammen	414 408	1,3-	1 182 277	3,0-	2,9	1 092 097	4,6-	3 247 103	5,4-	3,0	
30 - 99											
Bundesrep. Deutschland	1 739 169	0,6-	4 889 449	0,1-	2,8	4 504 562	0,9-	12 802 210	1,4-	2,8	
Anderer Wohnsitz	258 394	0,3	612 755	2,7-	2,4	679 417	1,0-	1 646 261	2,7-	2,4	
Zusammen	1 997 563	0,5-	5 502 204	0,4-	2,8	5 183 979	0,9-	14 448 471	1,5-	2,8	
100 - 249											
Bundesrep. Deutschland	1 334 852	1,5	5 247 676	2,4	3,9	3 411 004	2,6	13 985 957	2,5	4,1	
Anderer Wohnsitz	243 914	0,0	527 659	2,4-	2,2	607 613	0,1	1 375 962	1,0-	2,3	
Zusammen	1 578 766	1,3	5 775 335	1,9	3,7	4 018 617	2,2	15 361 919	2,1	3,8	
250 - 499											
Bundesrep. Deutschland	566 095	5,2	2 218 214	1,8	3,9	1 498 133	6,3	6 116 490	0,9	4,1	
Anderer Wohnsitz	179 120	3,1	354 152	2,4-	2,0	471 668	5,6	953 577	3,6	2,0	
Zusammen	745 215	4,7	2 572 366	1,2	3,5	1 969 801	6,2	7 070 067	1,2	3,6	
500 - 999											
Bundesrep. Deutschland	256 528	4,1	860 040	1,3-	3,4	703 948	6,4	2 452 551	1,5	3,5	
Anderer Wohnsitz	116 440	0,6-	243 158	1,4-	2,1	301 743	2,8-	660 111	2,7-	2,2	
Zusammen	372 968	2,6	1 103 198	1,3-	3,0	1 005 691	3,5	3 112 662	0,5	3,1	
1 000 und mehr											
Bundesrep. Deutschland	126 823	47,4	502 632	49,2	4,0	323 423	33,2	1 352 881	20,6	4,2	
Anderer Wohnsitz	69 479	16,7	197 643	20,2	2,8	186 835	8,4	548 113	12,7	2,9	
Zusammen	196 302	34,9	700 275	39,7	3,6	510 258	22,9	1 900 994	18,2	3,7	
Betriebe zusammen											
Bundesrep. Deutschland	4 693 657	1,9	15 785 894	2,0	3,4	12 208 987	1,5	42 448 361	0,5	3,5	
Anderer Wohnsitz	948 272	1,6	2 160 452	1,4-	2,3	2 463 392	0,5	5 808 591	0,5-	2,4	
Insgesamt	5 641 929	1,9	17 946 346	1,5	3,2	14 672 379	1,4	48 256 952	0,4	3,3	

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1996					Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	%
Neue Länder und Berlin-Ost											
9 - 11											
Bundesrep. Deutschland	11 574	8,3-	26 613	11,6-	2,3	31 464	5,8-	75 824	6,7-	2,4	
Anderer Wohnsitz	425	21,9-	920	64,4-	2,2	995	27,4-	3 132	54,6-	3,1	
Zusammen	11 999	8,8-	27 533	15,8-	2,3	32 459	6,7-	78 956	10,5-	2,4	
12 - 14											
Bundesrep. Deutschland	16 784	4,0-	36 867	10,7-	2,2	46 003	1,1-	106 705	7,4-	2,3	
Anderer Wohnsitz	543	12,8-	1 936	26,7-	3,6	1 293	14,2-	4 364	15,4-	3,4	
Zusammen	17 327	4,3-	38 803	11,6-	2,2	47 296	1,5-	111 069	7,7-	2,3	
15 - 19											
Bundesrep. Deutschland	30 924	7,3-	70 721	4,0-	2,3	85 027	2,8-	200 193	1,3-	2,4	
Anderer Wohnsitz	1 347	0,9-	4 564	22,9-	3,4	3 449	15,4-	12 251	18,5-	3,6	
Zusammen	32 271	7,1-	75 285	5,4-	2,3	88 476	3,4-	212 444	2,5-	2,4	
20 - 29											
Bundesrep. Deutschland	70 783	0,5-	154 338	0,1	2,2	189 988	0,6-	434 321	0,2-	2,3	
Anderer Wohnsitz	2 402	5,3-	8 469	21,3-	3,5	6 556	8,3-	25 464	8,1-	3,9	
Zusammen	73 185	0,6-	162 807	1,3-	2,2	196 544	0,9-	459 785	0,7-	2,3	
30 - 99											
Bundesrep. Deutschland	299 917	1,7-	700 711	3,4-	2,3	773 012	0,8	1 892 040	0,2-	2,4	
Anderer Wohnsitz	14 789	4,2-	45 906	6,8-	3,1	37 000	4,3-	116 922	6,1-	3,2	
Zusammen	314 716	1,8-	746 617	3,6-	2,4	810 012	0,6	2 008 962	0,5-	2,5	
100 - 249											
Bundesrep. Deutschland	213 046	8,0	760 370	4,4	3,6	522 192	10,0	2 007 705	5,3	3,8	
Anderer Wohnsitz	12 423	2,9	34 253	18,3-	2,8	29 200	0,1-	87 111	15,9-	3,0	
Zusammen	225 469	7,7	794 623	3,2	3,5	551 392	9,4	2 094 816	4,2	3,8	
250 - 499											
Bundesrep. Deutschland	131 790	0,2	475 295	7,5	3,6	323 173	5,3	1 262 784	13,2	3,9	
Anderer Wohnsitz	15 518	22,7	56 189	25,9	3,6	36 589	28,9	145 694	44,9	4,0	
Zusammen	147 308	2,2	531 484	9,2	3,6	359 762	7,3	1 408 478	15,8	3,9	
500 - 999											
Bundesrep. Deutschland	73 981	3,0-	230 698	5,4	3,1	196 614	2,2-	663 343	3,6	3,4	
Anderer Wohnsitz	8 941	2,1-	22 021	4,5-	2,5	19 660	0,8-	50 575	9,0	2,6	
Zusammen	82 922	2,9-	252 719	4,4	3,0	216 274	2,1-	713 918	3,9	3,3	
1 000 und mehr											
Bundesrep. Deutschland	16 395	12,8	44 152	1,0	2,7	45 299	32,8	120 678	16,1	2,7	
Anderer Wohnsitz	3 697	31,8	11 168	44,6	3,0	8 697	48,8	20 627	17,5	2,4	
Zusammen	20 092	15,9	55 318	7,5	2,8	53 996	35,1	141 305	16,3	2,6	
Betriebe zusammen											
Bundesrep. Deutschland	865 194	0,7	2 499 565	1,7	2,9	2 212 772	3,3	6 763 593	4,1	3,1	
Anderer Wohnsitz	60 095	5,1	185 424	1,6-	3,1	143 439	5,4	466 140	4,2	3,2	
Insgesamt	925 289	1,0	2 684 989	1,5	2,9	2 356 211	3,4	7 229 733	4,1	3,1	

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1996					Jan. - Mär. 1996				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- monat		insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	
					Anzahl					%
Deutschland										
Mineral- und Moorbäder										
Bundesrep. Deutschland	375 825	2,8	3 628 941	3,2	9,7	942 259	1,6	9 337 428	0,4	9,9
Anderer Wohnsitz	31 454	1,8	81 550	6,0-	2,6	75 302	1,0	193 295	11,0-	2,6
Zusammen	407 279	2,7	3 710 491	2,9	9,1	1 017 561	1,6	9 530 723	0,1	9,4
Heilklimatische Kurorte										
Bundesrep. Deutschland	175 732	8,8	1 119 857	1,4	6,4	556 134	2,6-	3 660 174	2,5-	6,6
Anderer Wohnsitz	19 921	22,3	66 737	2,4-	3,4	59 877	1,1-	231 966	2,8-	3,9
Zusammen	195 653	10,0	1 186 594	1,1	6,1	616 011	2,4-	3 892 140	2,5-	6,3
Kneippkurorte										
Bundesrep. Deutschland	127 532	0,4	841 836	0,7-	6,6	337 875	1,2-	2 323 719	0,1	6,9
Anderer Wohnsitz	11 756	4,5	38 679	8,8-	3,3	37 170	11,0-	128 243	13,3-	3,5
Zusammen	139 288	0,7	880 515	1,0-	6,3	375 045	2,3-	2 451 962	0,7-	6,5
Heilbäder zusammen										
Bundesrep. Deutschland	679 089	3,8	5 590 634	2,2	8,2	1 836 268	0,2-	15 321 321	0,4-	8,3
Anderer Wohnsitz	63 131	8,0	186 966	5,4-	3,0	172 349	2,5-	553 504	8,3-	3,2
Zusammen	742 220	4,1	5 777 600	1,9	7,8	2 008 617	0,4-	15 874 825	0,7-	7,9
Seebäder										
Bundesrep. Deutschland	168 143	16,1	1 076 500	8,7	6,4	313 507	5,3	2 180 827	3,3	7,0
Anderer Wohnsitz	3 183	15,7	13 824	29,0	4,3	7 149	1,8	32 712	4,9	4,6
Zusammen	171 326	16,1	1 090 324	8,9	6,4	320 656	5,2	2 213 539	3,3	6,9
Luftkurorte										
Bundesrep. Deutschland	310 822	8,4	1 333 181	3,8	4,3	876 646	4,8	4 266 486	1,9	4,9
Anderer Wohnsitz	25 490	19,8	89 583	1,8	3,5	71 632	3,3-	279 436	3,4-	3,9
Zusammen	336 312	9,2	1 422 764	3,7	4,2	948 278	4,2	4 545 922	1,6	4,8
Erholungsorte										
Bundesrep. Deutschland	335 166	0,7	1 128 773	1,8	3,4	871 129	1,6-	3 280 906	1,8-	3,8
Anderer Wohnsitz	31 482	5,6	109 670	10,7	3,5	82 518	0,1-	291 185	3,1	3,5
Zusammen	366 648	1,1	1 238 443	2,5	3,4	953 647	1,5-	3 572 091	1,4-	3,7
Sonstige Gemeinden 2)										
Bundesrep. Deutschland	4 065 631	0,5	9 156 371	0,8	2,3	10 524 209	2,1	24 162 414	1,9	2,3
Anderer Wohnsitz	885 081	0,7	1 945 833	1,9-	2,2	2 273 183	1,2	5 117 894	0,7	2,3
Zusammen	4 950 712	0,5	11 102 204	0,3	2,2	12 797 392	2,0	29 280 308	1,7	2,3
Gemeindegruppen zusammen										
Bundesrep. Deutschland	5 568 851	1,7	18 285 459	1,9	3,3	14 421 759	1,8	49 211 954	1,0	3,4
Anderer Wohnsitz	1 008 367	1,8	2 345 876	1,4-	2,3	2 606 831	0,8	6 274 731	0,2-	2,4
Insgesamt	6 567 218	1,7	20 631 335	1,5	3,1	17 028 590	1,6	55 486 685	0,9	3,3

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.- 2) Alle Gemeinden im Gebiet der neuen Länder und Berlin-Ost sind in "Sonstige Gemeinden" enthalten.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe	März 1996					Jan. - Mär. 1996				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
Früheres Bundesgebiet										
Mineral- und Moorbäder										
Bundesrep. Deutschland	375 825	2,8	3 628 941	3,2	9,7	942 259	1,6	9 337 428	0,4	9,9
Anderer Wohnsitz	31 454	1,8	81 550	6,0-	2,6	75 302	1,0	193 295	11,0-	2,6
Zusammen	407 279	2,7	3 710 491	2,9	9,1	1 017 561	1,6	9 530 723	0,1	9,4
Heilklimatische Kurorte										
Bundesrep. Deutschland	175 732	8,8	1 119 857	1,4	6,4	556 134	2,6-	3 660 174	2,5-	6,6
Anderer Wohnsitz	19 921	22,3	66 737	2,4-	3,4	59 877	1,1-	231 966	2,8-	3,9
Zusammen	195 653	10,0	1 186 594	1,1	6,1	616 011	2,4-	3 892 140	2,5-	6,3
Kneippkurorte										
Bundesrep. Deutschland	127 532	0,4	841 836	0,7-	6,6	337 875	1,2-	2 323 719	0,1	6,9
Anderer Wohnsitz	11 756	4,5	38 679	8,8-	3,3	37 170	11,0-	128 243	13,3-	3,5
Zusammen	139 288	0,7	880 515	1,0-	6,3	375 045	2,3-	2 451 962	0,7-	6,5
Heilbäder zusammen										
Bundesrep. Deutschland	679 089	3,8	5 590 634	2,2	8,2	1 836 268	0,2-	15 321 321	0,4-	8,3
Anderer Wohnsitz	63 131	8,0	186 966	5,4-	3,0	172 349	2,5-	553 504	8,3-	3,2
Zusammen	742 220	4,1	5 777 600	1,9	7,8	2 008 617	0,4-	15 874 825	0,7-	7,9
Seebäder										
Bundesrep. Deutschland	168 143	16,1	1 076 500	8,7	6,4	313 507	5,3	2 180 827	3,3	7,0
Anderer Wohnsitz	3 183	15,7	13 824	29,0	4,3	7 149	1,8	32 712	4,9	4,6
Zusammen	171 326	16,1	1 090 324	8,9	6,4	320 656	5,2	2 213 539	3,3	6,9
Luftkurorte										
Bundesrep. Deutschland	310 822	8,4	1 333 181	3,8	4,3	876 646	4,8	4 266 486	1,9	4,9
Anderer Wohnsitz	25 490	19,8	89 583	1,8	3,5	71 632	3,3-	279 436	3,4-	3,9
Zusammen	336 312	9,2	1 422 764	3,7	4,2	948 278	4,2	4 545 922	1,6	4,8
Erholungsorte										
Bundesrep. Deutschland	335 166	0,7	1 128 773	1,8	3,4	871 129	1,6-	3 280 906	1,8-	3,8
Anderer Wohnsitz	31 482	5,6	109 670	10,7	3,5	82 518	0,1-	291 185	3,1	3,5
Zusammen	366 648	1,1	1 238 443	2,5	3,4	953 647	1,5-	3 572 091	1,4-	3,7
Sonstige Gemeinden										
Bundesrep. Deutschland	3 200 437	0,4	6 656 806	0,4	2,1	8 311 437	1,8	17 398 821	1,1	2,1
Anderer Wohnsitz	824 986	0,4	1 760 409	2,0-	2,1	2 129 744	0,9	4 651 754	0,4	2,2
Zusammen	4 025 423	0,4	8 417 215	0,1-	2,1	10 441 181	1,6	22 050 575	0,9	2,1
Gemeindegruppen zusammen										
Bundesrep. Deutschland	4 693 657	1,9	15 785 894	2,0	3,4	12 208 987	1,5	42 448 361	0,5	3,5
Anderer Wohnsitz	948 272	1,6	2 160 452	1,4-	2,3	2 463 392	0,5	5 808 591	0,5-	2,4
Insgesamt	5 641 929	1,9	17 946 346	1,5	3,2	14 672 379	1,4	48 256 952	0,4	3,3

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.6 Nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	März 1996					Jan. - Mär. 1996				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
unter 2 000										
Bundesrep. Deutschland	458 227	4,0	1 702 923	5,0	3,7	1 142 985	0,0	4 574 044	0,5	4,0
Anderer Wohnsitz	43 600	12,4	158 012	5,0	3,6	114 557	2,2	440 732	3,8	3,8
Zusammen	501 827	4,7	1 860 935	5,0	3,7	1 257 542	0,2	5 014 776	0,8	4,0
2 000 - 5 000										
Bundesrep. Deutschland	641 330	5,3	2 825 220	3,5	4,4	1 716 174	1,9	8 214 208	1,6	4,8
Anderer Wohnsitz	55 314	7,7	148 466	2,6-	2,7	155 649	0,6	437 984	5,1-	2,8
Zusammen	696 644	5,5	2 973 686	3,2	4,3	1 871 823	1,8	8 652 192	1,3	4,6
5 000 - 10 000										
Bundesrep. Deutschland	731 087	7,6	3 440 485	8,3	4,7	1 862 153	4,4	8 926 118	3,5	4,8
Anderer Wohnsitz	63 596	15,5	195 129	11,1	3,1	178 182	6,5	569 456	8,4	3,2
Zusammen	794 683	8,1	3 635 614	8,4	4,6	2 040 335	4,6	9 495 574	3,8	4,7
10 000 - 20 000										
Bundesrep. Deutschland	774 101	0,4-	3 463 455	0,2	4,5	2 013 193	0,1	9 447 770	0,4	4,7
Anderer Wohnsitz	92 791	5,2	210 933	2,6-	2,3	236 314	0,0	585 414	1,3-	2,5
Zusammen	866 892	0,2	3 674 388	0,0	4,2	2 249 507	0,1	10 033 184	0,3	4,5
20 000 - 50 000										
Bundesrep. Deutschland	794 924	2,6-	2 433 341	1,2-	3,1	2 084 537	0,9-	6 545 538	0,6-	3,1
Anderer Wohnsitz	99 694	2,0-	231 890	5,1-	2,3	255 746	2,6-	617 651	4,2-	2,4
Zusammen	894 618	2,5-	2 665 231	1,6-	3,0	2 340 282	1,1-	7 163 189	0,9-	3,1
50 000 - 100 000										
Bundesrep. Deutschland	406 499	0,5-	960 598	1,5-	2,4	1 023 130	1,4	2 453 930	0,1	2,4
Anderer Wohnsitz	67 154	2,0	148 897	2,4-	2,2	171 928	2,9	386 890	1,6	2,3
Zusammen	473 653	0,1-	1 109 495	1,7-	2,3	1 195 058	1,6	2 840 820	0,3	2,4
100 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	1 752 683	1,0	3 459 437	1,6-	2,0	4 579 587	3,3	9 050 346	0,3	2,0
Anderer Wohnsitz	586 218	0,6-	1 252 549	2,7-	2,1	1 494 456	0,5	3 236 504	0,7-	2,2
Zusammen	2 338 901	0,6	4 711 986	1,9-	2,0	6 074 043	2,6	12 286 850	0,0	2,0
Gemeinden zusammen										
Bundesrep. Deutschland	5 558 851	1,7	18 285 459	1,9	3,3	14 421 759	1,8	49 211 954	1,0	3,4
Anderer Wohnsitz	1 008 367	1,8	2 345 876	1,4-	2,3	2 606 831	0,8	6 274 731	0,2-	2,4
Insgesamt	6 567 218	1,7	20 631 335	1,5	3,1	17 028 590	1,6	55 486 685	0,9	3,3

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1996						Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer (2)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer (2)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil (1)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil (1)	
						Anzahl						%
Deutschland												
Bundesrepublik Deutschland	5 558 851	1,7	18 285 459	1,9	88,6	3,3	14 421 759	1,8	49 211 954	1,0	88,7	3,4
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	6 565	4,7-	15 693	6,6-	0,7	2,4	15 202	6,9-	40 251	1,2-	0,6	2,6
Belgien	33 288	2,4-	68 928	9,7-	2,9	2,1	98 775	1,7	226 370	1,3	3,6	2,3
Dänemark	36 308	3,6	69 433	4,4-	3,0	1,9	83 531	3,1-	167 742	7,5-	2,7	2,0
Finnland	9 130	2,1-	22 123	0,8	0,9	2,4	23 007	2,2	55 388	5,5	0,9	2,4
Frankreich	55 468	2,5-	121 303	3,0-	5,2	2,2	151 096	0,6	323 447	1,8-	5,2	2,1
Griechenland	8 644	5,0	22 700	2,8-	1,0	2,6	24 425	2,3	64 948	3,4-	1,0	2,7
Großbrit. und Nordirland	93 263	4,9	206 029	1,2-	8,8	2,2	238 640	3,4	537 337	1,7-	8,6	2,3
Irland, Republik	3 595	9,9	9 133	1,0	0,4	2,5	9 496	5,9	25 419	6,5	0,4	2,7
Island	1 733	21,5	3 780	12,5	0,2	2,2	3 934	10,3	8 781	1,3-	0,1	2,2
Italien	59 925	6,2-	139 300	9,4-	5,9	2,3	157 421	3,3-	376 590	4,3-	6,0	2,4
Luxemburg	5 040	1,6	12 699	14,9-	0,5	2,5	15 491	3,4	45 353	2,8	0,7	2,9
Niederlande	134 309	16,8	371 193	14,6	15,8	2,8	392 327	4,0	1 089 716	6,5	17,4	2,8
Norwegen	13 891	2,8-	27 428	27,4-	1,2	2,0	33 194	0,8-	66 846	17,3-	1,1	2,0
Österreich	43 992	1,1	94 652	1,6-	4,0	2,2	114 346	4,8	255 261	4,0	4,1	2,2
Polen	24 686	6,9	79 811	0,8-	3,4	3,2	64 947	10,2	215 632	0,5-	3,4	3,3
Portugal	6 195	5,7	20 948	1,2-	0,9	3,4	15 193	4,0	54 862	2,1	0,9	3,6
Rußland	19 860	12,8	60 581	4,8-	2,6	3,1	49 119	7,4	154 865	6,4-	2,5	3,2
Schweden	34 934	4,7-	63 284	9,9-	2,7	1,8	80 096	7,0-	148 883	8,9-	2,4	1,9
Schweiz	51 476	1,6	101 591	4,0-	4,3	2,0	127 895	3,2	268 201	1,2	4,3	2,1
Spanien	24 433	10,8	53 112	3,6	2,3	2,2	60 648	9,7	136 880	5,6	2,2	2,3
Tschechische Republik	15 876	4,8-	41 830	2,2-	1,8	2,6	39 718	2,4-	106 514	2,7-	1,7	2,7
Türkei	9 986	5,7	25 466	3,0	1,1	2,6	28 182	6,5	74 325	3,3	1,2	2,6
Ungarn	11 348	1,3-	30 948	12,1-	1,3	2,7	28 000	3,8-	82 813	6,0-	1,3	3,0
Sonstige europ. Länder	24 265	2,5	59 648	5,0-	2,5	2,5	57 461	1,5-	154 155	5,7-	2,5	2,7
Zusammen	728 210	3,6	1 721 613	1,1-	73,4	2,4	1 912 144	1,9	4 680 579	0,2-	74,6	2,4
Afrika												
Republik Südafrika	3 259	12,8-	8 250	8,3-	0,4	2,5	8 609	13,1-	20 731	13,2-	0,3	2,4
Sonstige afrik. Länder	6 117	8,6-	20 616	1,7-	0,9	3,4	14 540	4,4-	47 925	3,9-	0,8	3,3
Zusammen	9 376	10,1-	28 866	3,6-	1,2	3,1	23 149	7,8-	68 656	6,9-	1,1	3,0
Asien												
Arabische Golfstaaten	4 901	6,7	14 288	10,2	0,6	2,9	12 813	6,4	35 302	3,0	0,6	2,8
China Volksrep. und Hongkong	9 060	6,9	27 646	8,6	1,2	3,1	24 294	15,5	76 186	17,1	1,2	3,1
Israel	7 124	4,7	17 023	3,5	0,7	2,4	18 277	3,5	44 949	2,5	0,7	2,5
Japan	57 086	5,2-	99 343	3,4-	4,2	1,7	125 213	3,4-	225 532	0,6-	3,6	1,8
Südkorea	6 127	11,3	13 640	0,5	0,6	2,2	17 923	23,3	38 729	11,6	0,6	2,2
Taiwan	5 534	106,2	16 383	126,5	0,7	3,0	12 971	60,2	35 746	75,3	0,6	2,8
Sonstige asiat. Länder	22 887	10,0-	57 278	16,5-	2,4	2,5	60 726	3,2-	155 696	7,9-	2,5	2,6
Zusammen	112 719	0,9-	245 601	0,6-	10,5	2,2	272 217	2,4	612 140	3,0	9,8	2,2
Amerika												
Kanada	9 062	3,7	21 516	6,3	0,9	2,4	20 906	0,0	50 983	7,5	0,8	2,4
USA	102 838	1,0-	222 221	1,7-	9,5	2,2	248 806	0,3	564 501	3,4	9,0	2,3
Mittelamerika und Karibik	2 274	3,1-	6 741	3,8	0,3	3,0	5 472	19,8-	16 907	15,4-	0,3	3,1
Brasilien	4 948	8,3-	12 593	5,1-	0,5	2,5	15 965	1,6-	39 652	2,0	0,6	2,5
Sonstige südamerik. Länder	6 203	1,5	16 170	11,3	0,7	2,6	17 933	0,5-	45 777	5,5	0,7	2,6
Zusammen	125 325	0,9-	279 241	0,5-	11,9	2,2	309 082	0,3-	717 820	3,2	11,4	2,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	7 428	11,9-	16 535	19,2-	0,7	2,2	22 498	2,9-	51 721	3,7-	0,8	2,3
Ohne Angabe												
	25 309	12,6-	54 020	10,2-	2,3	2,1	67 741	21,4-	143 815	21,3-	2,3	2,1
Ausland zusammen	1 008 367	1,8	2 345 876	1,4-	11,4	2,3	2 606 831	0,8	6 274 731	0,2-	11,3	2,4
Ankünfte/Übern. insgesamt	6 567 218	1,7	20 631 335	1,5	100,0	3,1	17 028 590	1,6	55 486 685	0,9	100,0	3,3

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1996						Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 1)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 1)	
						Anzahl						%
Früheres Bundesgebiet												
Bundesrepublik Deutschland	4 693 657	1,9	15 785 894	2,0	88,0	3,4	12 208 987	1,5	42 448 361	0,5	88,0	3,5
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	5 880	6,8-	13 505	10,5-	0,6	2,3	13 880	7,3-	35 827	1,6-	0,6	2,6
Belgien	31 584	3,0-	64 187	11,2-	3,0	2,0	94 803	2,0	215 197	1,1	3,7	2,3
Dänemark	32 453	4,4	61 034	3,2-	2,8	1,9	75 646	1,9-	149 701	6,2-	2,6	2,0
Finnland	8 510	2,9-	20 168	0,4-	0,9	2,4	21 556	1,9	51 521	5,4	0,9	2,4
Frankreich	52 430	3,3-	113 459	2,9-	5,3	2,2	142 740	0,8-	301 115	3,0-	5,2	2,1
Griechenland	8 239	4,4	21 050	4,9-	1,0	2,6	23 522	1,6	60 667	6,2-	1,0	2,6
Großbrit. und Nordirland	89 208	5,3	191 837	0,7-	8,9	2,2	228 565	3,8	501 126	0,2-	8,6	2,2
Irland, Republik	3 442	21,6	8 234	9,2	0,4	2,4	9 119	11,6	23 024	9,3	0,4	2,5
Island	1 435	2,1	2 845	14,4-	0,1	2,0	3 589	3,0	7 752	11,0-	0,1	2,2
Italien	56 646	6,6-	122 946	10,8-	5,7	2,2	148 564	4,2-	331 011	6,8-	5,7	2,2
Luxemburg	4 802	2,2	12 179	11,8-	0,6	2,5	14 910	4,2	44 045	6,2	0,8	3,0
Niederlande	127 714	17,3	356 135	15,1	16,5	2,8	375 629	4,0	1 049 838	6,5	18,1	2,8
Norwegen	12 784	4,6-	25 289	28,5-	1,2	2,0	30 832	2,7-	61 667	17,8-	1,1	2,0
Österreich	40 388	0,5	85 128	0,5-	3,9	2,1	105 896	4,6	232 572	5,5	4,0	2,2
Polen	21 501	5,4	67 689	2,6-	3,1	3,1	56 324	7,1	180 670	5,1-	3,1	3,2
Portugal	5 228	2,5-	14 257	11,7-	0,7	2,7	12 925	3,5-	36 974	13,4-	0,6	2,9
Rußland	17 005	14,1	49 319	1,2	2,3	2,9	42 463	9,8	127 528	0,7	2,2	3,0
Schweden	32 397	3,6-	58 300	8,2-	2,7	1,8	74 302	6,3-	136 568	7,4-	2,4	1,8
Schweiz	48 997	1,7	96 060	3,6-	4,4	2,0	122 084	2,9	255 162	1,3	4,4	2,1
Spanien	23 392	9,9	50 167	2,1	2,3	2,1	58 534	9,1	130 755	4,0	2,3	2,2
Tschechische Republik	14 226	5,3-	33 642	11,1-	1,6	2,4	35 190	3,1-	86 725	7,7-	1,5	2,5
Türkei	9 382	5,3	23 018	2,1	1,1	2,5	26 742	6,5	67 588	1,7	1,2	2,5
Ungarn	10 417	2,1	27 366	4,5-	1,3	2,6	25 732	3,2-	74 597	3,8-	1,3	2,9
Sonstige europ. Länder	21 981	1,9	51 838	5,1-	2,4	2,4	51 700	1,6-	131 008	6,2-	2,3	2,5
Zusammen	680 041	3,5	1 569 652	0,9-	72,7	2,3	1 795 247	1,7	4 292 658	0,3-	73,9	2,4
Afrika												
Republik Südafrika	3 194	13,2-	8 059	8,5-	0,4	2,5	8 450	13,7-	20 306	13,7-	0,3	2,4
Sonstige afrik. Länder	5 600	11,5-	18 177	6,9-	0,8	3,2	13 680	6,2-	44 133	6,8-	0,8	3,2
Zusammen	8 794	12,2-	26 236	7,4-	1,2	3,0	22 130	9,2-	64 439	9,1-	1,1	2,9
Asien												
Arabische Golfstaaten	4 786	6,2	13 404	5,5	0,6	2,8	12 511	6,1	33 607	0,4-	0,6	2,7
China Volksrep. und Hongkong	8 316	2,1	25 594	3,8	1,2	3,1	22 910	12,9	71 422	14,1	1,2	3,1
Israel	6 877	4,9	16 399	4,6	0,8	2,4	17 734	3,4	43 634	2,9	0,8	2,5
Japan	55 626	5,7-	96 810	3,4-	4,5	1,7	122 295	4,0-	220 294	0,8-	3,8	1,8
Südkorea	5 849	9,4	12 748	0,5	0,6	2,2	17 322	22,9	36 374	13,4	0,6	2,1
Taiwan	5 490	106,2	16 276	129,2	0,8	3,0	12 842	60,1	35 274	74,7	0,6	2,7
Sonstige asiat. Länder	22 203	9,7-	54 546	15,5-	2,5	2,5	59 022	3,6-	149 498	7,7-	2,6	2,5
Zusammen	109 147	1,5-	235 777	0,8-	10,9	2,2	264 636	1,8	590 103	2,6	10,2	2,2
Amerika												
Kanada	8 698	4,0	20 158	5,4	0,9	2,3	20 075	0,6-	47 876	5,9	0,8	2,4
USA	99 621	1,5-	214 026	2,4-	9,9	2,1	241 748	0,1-	546 262	3,1	9,4	2,3
Mittelamerika und Karibik	2 157	2,8-	6 226	4,1	0,3	2,9	5 248	20,3-	16 114	16,1-	0,3	3,1
Brasilien	4 736	9,8-	12 114	6,0-	0,6	2,6	15 451	2,8-	38 289	0,6	0,7	2,5
Sonstige südamerik. Länder	5 974	1,6	15 543	14,5	0,7	2,6	17 281	1,6-	44 039	5,0	0,8	2,5
Zusammen	121 186	1,4-	268 067	1,0-	12,4	2,2	299 803	0,8-	692 580	2,7	11,9	2,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	7 193	11,7-	16 052	18,7-	0,7	2,2	21 815	3,0-	50 041	4,1-	0,9	2,3
Ohne Angabe	21 911	11,8-	44 668	13,2-	2,1	2,0	59 761	21,7-	118 770	27,0-	2,0	2,0
Ausland zusammen	948 272	1,6	2 160 452	1,4-	12,0	2,3	2 463 392	0,5	5 808 591	0,5-	12,0	2,4
Ankünfte/Übern. insgesamt	5 641 929	1,9	17 946 346	1,5	100,0	3,2	14 672 379	1,4	48 256 952	0,4	100,0	3,3

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1996						Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 1)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 1)	
						Anzahl						%
Neue Länder und Berlin-Ost												
Bundesrepublik Deutschland	865 194	0,7	2 499 565	1,7	93,1	2,9	2 212 772	3,3	6 763 593	4,1	93,6	3,1
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	685	17,9	2 188	27,4	1,2	3,2	1 322	2,8-	4 424	1,7	0,9	3,3
Belgien	1 704	10,0	4 741	15,1	2,6	2,8	3 972	6,6-	11 173	6,0	2,4	2,8
Dänemark	3 855	2,3-	8 399	12,1-	4,5	2,2	7 885	13,1-	18 041	16,9-	3,9	2,3
Finnland	620	11,1	1 955	15,5	1,1	3,2	1 451	7,8	3 867	6,5	0,8	2,7
Frankreich	3 038	13,0	7 844	3,5-	4,2	2,6	8 356	32,5	22 332	17,7	4,8	2,7
Griechenland	405	16,7	1 650	35,9	0,9	4,1	903	22,7	4 281	65,7	0,9	4,7
Großbrit. und Nordirland	4 055	2,9-	14 192	21,4-	7,7	3,5	10 075	4,2-	36 211	18,1-	7,8	3,6
Irland, Republik	153	65,3-	899	40,2-	0,5	5,9	377	52,8-	2 395	14,4-	0,5	6,4
Island	298	**	935	**	0,5	3,1	345	305,9	1 029	456,2	0,2	3,0
Italien	3 279	1,7	16 354	3,2	8,8	5,0	8 857	15,0	45 579	19,5	9,8	5,1
Luxemburg	238	10,2-	2 520	53,2-	0,3	2,2	581	13,3-	1 308	50,4-	0,3	2,3
Niederlande	6 595	7,2	15 058	3,8	8,1	2,3	16 698	3,6	39 878	6,7	8,6	2,4
Norwegen	1 107	24,0	2 139	11,2-	1,2	1,9	2 362	33,5	5 159	10,2-	1,1	2,2
Österreich	3 604	8,3	9 524	9,8-	5,1	2,6	8 450	8,3	22 689	9,2-	4,9	2,7
Polen	3 185	18,5	12 122	10,8	6,5	3,8	8 623	35,4	34 962	33,0	7,5	4,1
Portugal	967	93,8	6 691	32,2	3,6	6,9	2 268	86,4	17 888	61,9	3,8	7,9
Rußland	2 855	5,9	11 262	24,3-	6,1	3,9	6 656	6,1-	27 337	29,7-	5,9	4,1
Schweden	2 537	16,7-	4 984	25,6-	2,7	2,0	5 794	15,8-	12 315	23,2-	2,6	2,1
Schweiz	2 479	1,1	5 531	10,5-	3,0	2,2	5 811	8,0	13 039	1,1-	2,8	2,2
Spanien	1 041	37,7	2 945	38,5	1,6	2,8	2 114	29,9	6 125	55,7	1,3	2,9
Tschechische Republik	1 650	0,2	8 188	66,1	4,4	5,0	4 528	3,6	19 789	27,2	4,2	4,4
Türkei	604	14,0	2 448	12,1	1,3	4,1	1 440	6,7	6 737	22,5	1,4	4,7
Ungarn	931	28,3-	3 582	45,5-	1,9	3,8	2 268	10,5-	8 216	22,0-	1,8	3,6
Sonstige europ. Länder	2 284	8,2	7 810	4,9-	4,2	3,4	5 761	1,3-	23 147	2,6-	5,0	4,0
Zusammen	48 169	4,9	151 961	4,0-	82,0	3,2	116 897	5,1	387 921	1,4	83,2	3,3
Afrika												
Republik Südafrika	65	12,1	191	3,8	0,1	2,9	159	29,3	425	19,7	0,1	2,7
Sonstige afrik. Länder	517	44,4	2 439	70,4	1,3	4,7	860	38,0	3 792	50,5	0,8	4,4
Zusammen	582	39,9	2 630	62,8	1,4	4,5	1 019	36,6	4 217	46,7	0,9	4,1
Asien												
Arabische Golfstaaten	115	32,2	884	238,7	0,5	7,7	302	19,8	1 695	206,5	0,4	5,6
China Volksrep. und Hongkong	744	128,9	2 052	151,5	1,1	2,8	1 384	83,6	4 764	94,6	1,0	3,4
Israel	247	0,8-	624	19,7-	0,3	2,5	543	5,8	1 315	9,1-	0,3	2,4
Japan	1 460	21,8	2 533	4,5-	1,4	1,7	2 918	28,5	5 238	9,2	1,1	1,8
Südkorea	278	74,8	892	1,0	0,5	3,2	601	35,7	2 355	10,2-	0,5	3,9
Taiwan	44	109,5	107	19,5-	0,1	2,4	129	76,7	472	132,5	0,1	3,7
Sonstige asiat. Länder	684	20,5-	2 732	31,7-	1,5	4,0	1 704	13,8	6 198	14,2-	1,3	3,6
Zusammen	3 572	23,2	9 824	3,2	5,3	2,8	7 581	30,6	22 037	14,2	4,7	2,9
Amerika												
Kanada	364	2,9-	1 358	21,3	0,7	3,7	831	16,7	3 107	38,6	0,7	3,7
USA	3 217	20,7	8 195	21,4	4,4	2,5	7 058	18,2	18 239	14,9	3,9	2,6
Mittelamerika und Karibik	117	8,6-	515	0,2-	0,3	4,4	224	7,1-	793	1,9	0,2	3,5
Brazilien	212	48,3	479	28,1	0,3	2,3	514	52,5	1 363	64,2	0,3	2,7
Sonstige südamerik. Länder	229	0,4-	627	34,1-	0,3	2,7	652	42,4	1 738	19,3	0,4	2,7
Zusammen	4 139	16,9	11 174	15,1	6,0	2,7	9 279	20,2	25 240	19,2	5,4	2,7
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	235	19,0-	483	33,5-	0,3	2,1	683	0,7	1 680	11,4	0,4	2,5
Ohne Angabe	3 398	17,5-	9 352	7,4	5,0	2,8	7 980	19,3-	25 045	25,6	5,4	3,1
Ausland zusammen	60 095	5,1	185 424	1,6-	6,9	3,1	143 439	5,4	466 140	4,2	6,4	3,2
Ankünfte/Übern. insgesamt	925 289	1,0	2 684 989	1,5	100,0	2,9	2 356 211	3,4	7 229 733	4,1	100,0	3,1

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.1 Nach Ländern

Land	März 1996										Jan. - Mär. 1996	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				
Baden-Württemberg	7 152	6 583	92,0	2,6-	291 642	272 206	93,3	0,0	29,8	32,3	27,7	30,9
Bayern	14 306	13 440	93,9	1,1	554 802	525 036	94,6	1,6	29,2	31,1	28,1	30,4
Berlin	411	411	100,0	4,0-	45 883	44 743	97,5	0,3	40,6	41,7	35,2	36,0
Brandenburg	1 116	922	82,6	15,3	61 090	49 594	81,2	18,2	23,0	28,5	20,0	25,1
Bremen	90	85	94,4	1,2-	8 248	7 979	96,7	2,8	33,1	34,2	30,3	31,6
Hamburg	316	256	81,0	0,8	27 858	25 981	93,3	3,6	42,1	45,1	35,5	38,2
Hessen	3 586	3 077	85,8	4,3-	199 363	164 739	82,6	0,7-	31,4	38,0	30,1	36,9
Mecklenburg-Vorpommern	1 791	1 159	64,7	23,2	99 912	63 885	63,9	22,9	15,7	25,0	13,0	21,9
Niedersachsen	6 252	5 330	85,3	6,4	259 248	230 209	88,8	6,7	27,3	31,9	23,1	28,3
Nordrhein-Westfalen	5 664	5 336	94,2	1,0-	261 781	250 430	95,7	2,6	36,3	38,2	33,6	35,9
Rheinland-Pfalz	3 798	3 325	87,5	1,2-	152 365	139 452	91,5	0,0	22,3	24,3	20,0	22,0
Saarland	351	309	88,0	3,0	15 090	13 738	91,0	4,4	38,0	41,9	34,9	39,0
Sachsen	1 564	1 450	92,7	23,8	87 457	78 463	89,7	22,8	26,7	29,8	25,8	29,0
Sachsen-Anhalt	985	937	95,1	13,9	50 036	45 154	90,2	15,6	24,9	27,5	22,9	25,4
Schleswig-Holstein	4 734	3 746	79,1	9,0	180 904	143 050	79,1	4,9	18,4	23,3	14,2	19,6
Thüringen	1 527	1 334	87,4	5,2	72 388	61 581	85,1	8,8	23,3	27,5	23,5	27,9
Bundesgebiet	53 643	47 700	88,9	2,5	2 368 067	2 116 234	89,4	4,0	28,1	31,7	25,8	29,8
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	46 595	41 833	89,8	0,9	1 986 596	1 807 126	91,0	2,1	29,1	32,3	26,7	30,4
Neue Länder und Berlin-Ost	7 048	5 867	83,2	15,6	381 471	309 108	81,0	16,6	22,7	28,2	20,9	26,5

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.2 Nach Betriebsarten

Betriebsart	März 1996										Jan. - Mär. 1996			
	Betriebe					Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter				insgesamt 4)	darunter				aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe					angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat			zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat					
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten						
Deutschland														
Hotels	13 068	12 286	94,0	2,1	856 468	799 537	93,4	4,5	27,0	29,1	25,1	27,4		
Gasthöfe	10 696	9 730	91,0	1,2-	248 418	224 852	90,5	0,3	15,2	17,0	14,4	16,4		
Pensionen	6 308	5 368	85,1	2,7	149 078	125 397	84,1	2,3	17,9	21,6	16,7	20,9		
Hotels garnis	9 391	8 288	88,3	0,2-	283 500	254 284	89,7	2,7	25,1	28,1	23,0	26,3		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	39 463	35 672	90,4	0,7	1 537 464	1 404 070	91,3	3,3	23,9	26,3	22,2	24,9		
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 704	2 400	88,8	2,0	203 762	171 671	84,3	1,7	32,4	38,7	27,5	34,3		
Ferienzentren	49	39	79,6	5,4	38 036	34 769	91,4	16,7	37,1	45,2	34,7	42,3		
Ferienhäuser, -wohnungen	8 876	7 213	81,3	12,3	295 733	232 253	78,5	9,0	13,6	17,6	12,7	17,3		
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	1 402	1 253	89,4	4,1	118 316	104 324	88,2	3,0	24,8	28,4	18,3	21,9		
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	13 031	10 905	83,7	8,9	655 847	543 017	82,8	5,9	22,8	28,1	19,6	25,2		
Sanatorien, Kurkrankenh.	1 149	1 123	97,7	1,7	174 756	169 147	96,8	4,2	85,1	88,0	81,2	85,2		
Betriebe insgesamt	53 643	47 700	88,9	2,5	2 368 067	2 116 234	89,4	4,0	28,1	31,7	25,8	29,8		
Früheres Bundesgebiet														
Hotels	10 770	10 205	94,8	0,1-	687 192	649 116	94,5	1,8	28,4	30,2	26,3	28,5		
Gasthöfe	9 696	8 856	91,3	2,1-	223 400	203 214	91,0	0,7-	15,1	16,8	14,3	16,2		
Pensionen	5 021	4 233	84,3	1,9-	119 948	101 107	84,3	1,5-	18,2	22,0	16,7	21,1		
Hotels garnis	8 685	7 667	88,3	1,0-	248 223	223 860	90,2	1,5	25,6	28,6	23,5	26,8		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	34 173	30 961	90,6	1,2-	1 278 776	1 177 297	92,1	1,0	24,6	26,9	22,8	25,4		
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 179	2 019	92,7	0,7	173 053	150 924	87,2	0,5	34,7	40,0	29,5	35,5		
Ferienzentren	27	26	96,3	0,0	32 607	31 614	97,0	18,8	42,0	48,2	39,5	45,2		
Ferienhäuser, -wohnungen	8 161	6 876	84,3	11,1	260 107	217 300	83,5	7,6	14,8	18,0	13,8	17,7		
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	1 050	961	91,5	1,4	90 518	82 981	91,7	1,6	25,1	27,6	18,5	21,3		
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	11 417	9 882	86,6	7,8	556 285	482 819	86,8	4,8	24,3	28,4	21,0	25,7		
Sanatorien, Kurkrankenh.	1 006	990	98,4	0,9	151 548	147 010	97,0	2,0	85,4	88,1	81,2	85,1		
Betriebe zusammen	46 596	41 833	89,8	0,9	1 986 609	1 807 126	91,0	2,1	29,1	32,3	26,7	30,4		
Neue Länder und Berlin-Ost														
Hotels	2 298	2 081	90,6	14,1	169 276	150 421	88,9	17,5	21,4	24,2	19,9	22,6		
Gasthöfe	1 000	874	87,4	8,8	25 018	21 638	86,5	10,1	16,0	18,6	15,7	18,5		
Pensionen	1 287	1 135	88,2	24,7	29 130	24 290	83,4	22,2	16,8	20,2	16,5	20,2		
Hotels garnis	706	621	88,0	10,5	35 277	30 424	86,2	13,0	21,1	24,5	19,5	22,9		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	5 291	4 711	89,0	14,9	258 701	226 773	87,7	16,6	20,3	23,3	19,0	22,0		
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	525	381	72,6	9,2	30 709	20 747	67,6	11,7	19,6	29,2	16,3	25,3		
Ferienzentren	22	13	59,1	18,2	5 429	3 155	58,1	1,1-	8,0	15,2	5,8	11,6		
Ferienhäuser, -wohnungen	715	337	47,1	42,8	35 626	14 953	42,0	35,6	4,7	11,6	4,9	12,4		
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	353	293	83,0	13,6	27 830	21 375	76,8	8,5	23,9	31,4	17,5	24,3		
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 615	1 024	63,4	19,9	99 594	60 230	60,5	14,7	14,8	25,0	12,0	21,1		
Sanatorien, Kurkrankenh.	143	133	93,0	8,1	23 208	22 137	95,4	22,0	83,0	87,2	80,9	85,9		
Betriebe zusammen	7 049	5 868	83,2	15,6	381 503	309 140	81,0	16,6	22,7	28,2	20,9	26,5		

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Ingesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.3 Nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppen	März 1996										Jan. - Mär. 1996	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				

Deutschland

Mineral- und Moorbäder	4 254	3 885	91,3	1,8-	228 062	211 117	92,6	0,0	52,5	56,9	46,9	51,4
Heilklimatische Kurorte	3 427	3 320	96,9	0,8-	120 167	114 242	95,1	0,3-	31,9	33,7	35,6	37,8
Kneippkurorte	1 874	1 700	90,7	3,5-	80 433	73 480	91,4	1,7-	35,3	38,9	33,4	37,4
Heilbäder zusammen	9 555	8 905	93,2	1,7-	428 662	398 839	93,0	0,4-	43,5	46,9	40,7	44,9
Seebäder	4 731	3 659	77,3	8,3	182 163	144 494	79,3	5,3	19,3	24,7	13,4	19,0
Luftkurorte	5 480	5 041	92,0	0,6	204 139	189 935	93,0	3,1	22,5	24,8	24,5	27,5
Erholungsorte	6 114	5 224	85,4	1,5	223 015	196 231	88,0	1,9	17,9	20,9	17,6	21,2
Sonstige Gemeinden 7)	27 763	24 871	89,6	3,9	1 330 088	1 186 735	89,2	5,9	26,9	30,3	24,3	27,8
Gemeindegruppen insgesamt	53 643	47 700	88,9	2,5	2 368 067	2 116 234	89,4	4,0	28,1	31,7	25,8	29,8

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100. -7) Alle Gemeinden im Gebiet der neuen Länder und Berlin-Ost sind in "Sonstige Gemeinden" enthalten.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.3 Nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	März 1996										Jan. - Mär. 1996		
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
	insgesamt 1)	darunter geöffnete 2) Betriebe			insgesamt 4)	darunter angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)	
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat					
	Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				
								%					
Früheres Bundesgebiet													
Mineral- und Moorbäder	4 255	3 885	91,3	1,8-	228 075	211 117	92,6	0,0	52,5	56,9	45,9	51,4	
Heilklimatische Kurorte	3 427	3 320	96,9	0,8-	120 167	114 242	95,1	0,3-	31,9	33,7	35,6	37,8	
Kneippkurorte	1 874	1 700	90,7	3,5-	80 433	73 480	91,4	1,7-	35,3	38,9	33,4	37,4	
Heilbäder zusammen	9 556	8 905	93,2	1,7-	428 675	398 839	93,0	0,4-	43,5	46,9	40,7	44,9	
Seebäder	4 731	3 659	77,3	8,3	182 163	144 494	79,3	5,3	19,3	24,7	13,4	19,0	
Luftkurorte	5 480	5 041	92,0	0,6	204 139	189 935	93,0	3,1	22,5	24,8	24,5	27,5	
Erholungsorte	6 114	5 224	85,4	1,5	223 015	196 231	88,0	1,9	17,9	20,9	17,6	21,2	
Sonstige Gemeinden	20 715	19 004	91,7	0,7	948 617	877 627	92,5	2,6	28,6	31,1	25,6	28,2	
Gemeindegruppen insgesamt	46 596	41 833	89,8	0,9	1 986 609	1 807 126	91,0	2,1	29,1	32,3	26,7	30,4	

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Ingesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

		März 1996										Jan. - Mär. 1996	
Gemeindegruppe Betriebsart	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)	
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	An- teil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat					Betten / Schlaf- gelegenheiten
Anzahl		%		Anzahl		%							
Mineral- und Moorbäder													
Hotels	821	769	93,7	2,3-	54 769	50 690	92,6	0,2-	33,5	36,2	27,7	30,7	
Gasthöfe	329	299	90,9	3,9-	7 236	6 573	90,8	3,6-	17,1	19,0	14,6	16,9	
Pensionen	909	782	86,0	2,9-	23 554	19 877	84,4	3,4-	22,5	27,2	15,8	21,3	
Hotels garnis	928	817	88,0	4,9-	22 341	19 881	89,0	4,1-	27,9	31,7	19,0	22,9	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 988	2 667	89,3	3,4-	107 913	97 021	89,9	1,9-	28,8	32,3	22,4	26,4	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	128	121	94,5	0,0	9 867	8 278	83,9	1,0	36,1	43,1	32,2	40,0	
Ferienzentren	3	3	100,0	0,0	1 072	1 027	95,8	4,2-	20,7	21,6	19,1	19,9	
Ferienhäuser, -wohnungen	559	530	94,8	5,6	18 287	17 240	94,3	6,2	38,4	40,8	23,8	25,5	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli.Einr.	39	37	94,9	2,8	3 452	3 299	95,6	3,4	23,7	24,8	16,0	17,0	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	729	691	94,8	4,4	32 678	29 844	91,3	4,0	35,6	39,0	25,4	28,3	
Sanatorien, Kurkrankenh.	538	527	98,0	0,8-	87 484	84 252	96,3	0,9	88,0	91,4	82,8	87,5	
Betriebe zusammen	4 255	3 885	91,3	1,8-	228 075	211 117	92,6	0,0	52,5	56,9	45,9	51,4	
Heilklimatische Kurorte													
Hotels	501	477	95,2	2,5-	32 105	30 259	94,3	1,8-	27,5	29,4	32,1	34,3	
Gasthöfe	265	251	94,7	4,2-	6 914	6 502	94,0	2,7-	14,9	16,4	20,5	22,0	
Pensionen	478	453	94,8	2,6-	11 508	10 905	94,8	3,0-	23,7	25,1	28,8	30,7	
Hotels garnis	986	963	97,7	3,0-	17 304	16 719	96,6	2,2-	22,3	23,2	27,9	29,1	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 230	2 144	96,1	2,9-	67 831	64 385	94,9	2,2-	24,3	25,8	29,3	31,1	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	172	171	99,4	1,8	11 797	11 529	97,7	2,1	46,0	47,5	44,3	46,6	
Ferienzentren	1	1	100,0	0,0	580	580	100,0	0,0	46,3	46,3	50,5	50,5	
Ferienhäuser, -wohnungen	855	846	98,9	4,1	22 295	21 606	96,9	0,8	23,4	24,1	30,1	31,2	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli.Einr.	92	81	88,0	1,3	7 087	5 682	80,2	2,3	22,4	28,0	23,6	29,4	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 120	1 099	98,1	3,5	41 759	39 397	94,3	1,4	29,9	31,8	33,3	35,6	
Sanatorien, Kurkrankenh.	77	77	100,0	2,7	10 577	10 460	98,9	5,5	88,1	89,1	86,6	87,8	
Betriebe zusammen	3 427	3 320	96,9	0,8-	120 167	114 242	95,1	0,3-	31,9	33,7	35,6	37,8	
Kneippkurorte													
Hotels	438	400	91,3	2,0-	24 845	22 846	92,0	2,4-	28,0	30,7	28,1	31,5	
Gasthöfe	233	208	89,3	7,6-	5 094	4 556	89,4	6,4-	14,4	16,5	15,3	17,8	
Pensionen	413	366	88,6	5,2-	9 621	8 347	86,8	4,1-	23,7	27,5	21,1	24,9	
Hotels garnis	266	234	88,0	7,5-	5 788	4 807	83,1	6,4-	14,2	17,1	12,5	15,1	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 350	1 208	89,5	5,0-	45 348	40 556	89,4	3,7-	23,8	26,9	23,2	26,6	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	81	77	95,1	1,3	5 895	5 324	90,3	3,3	36,8	41,0	32,4	37,5	
Ferienhäuser, -wohnungen	274	253	92,3	0,4-	8 944	8 055	90,1	0,4-	18,4	20,4	18,8	20,9	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli.Einr.	40	37	92,5	2,8	3 853	3 473	90,1	1,4	21,5	23,9	14,6	16,8	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	395	367	92,9	0,3	18 692	16 852	90,2	1,1	24,8	27,6	22,3	25,2	
Sanatorien, Kurkrankenh.	129	125	96,9	0,8	16 393	16 072	98,0	0,8	79,1	81,1	74,5	77,7	
Betriebe zusammen	1 874	1 700	90,7	3,5-	80 433	73 480	91,4	1,7-	35,3	38,9	33,4	37,4	

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Betten-
tage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

		März 1996										Jan. - Mär. 1996	
Gemeindegruppe	Betriebsart	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
		insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
			geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
			zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten					
Heilbäder zusammen													
Hotels		1 760	1 646	93,5	2,3-	111 719	103 795	92,9	1,2-	30,5	33,0	29,0	31,9
Gasthöfe		827	758	91,7	5,0-	19 244	17 631	91,6	4,0-	15,6	17,4	16,9	19,1
Pensionen		1 800	1 601	88,9	3,3-	44 683	39 129	87,6	3,5-	23,1	26,7	20,3	24,9
Hotels garnis		2 180	2 014	92,4	4,3-	45 433	41 407	91,1	3,6-	24,1	26,5	21,6	24,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen		6 568	6 019	91,6	3,6-	221 092	201 962	91,3	2,4-	26,4	29,1	24,7	28,0
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime		381	369	96,9	1,1	27 559	25 131	91,2	2,0	40,5	44,7	37,4	42,5
Ferienzentren		4	4	100,0	0,0	1 652	1 607	97,3	2,7-	29,7	30,5	30,1	31,0
Ferienhäuser, -wohnungen		1 688	1 629	96,5	3,8	49 526	46 901	94,7	2,5	28,0	29,6	25,8	27,3
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.		171	155	90,6	2,0	14 392	12 454	86,5	2,4	22,5	26,0	19,4	22,7
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen		2 244	2 157	96,1	3,2	93 129	86 093	92,4	2,2	30,9	33,5	28,3	31,1
Sanatorien, Kurkrankenh.		744	729	98,0	0,1-	114 454	110 784	96,8	1,3	86,7	89,7	81,9	86,1
Betriebe zusammen		9 556	8 905	93,2	1,7-	428 675	398 839	93,0	0,4-	43,5	46,9	40,7	44,9
Seebäder													
Hotels		291	264	90,7	2,7	19 496	17 251	88,5	1,8	17,5	20,3	12,4	15,4
Gasthöfe		77	61	79,2	1,7	2 423	1 994	82,3	8,3	11,8	14,6	7,5	9,9
Pensionen		242	170	70,2	2,3-	6 935	4 744	68,4	6,0-	9,3	14,7	4,8	9,7
Hotels garnis		809	528	65,3	3,1	18 689	12 422	66,5	5,9	9,0	13,7	5,4	9,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen		1 419	1 023	72,1	2,0	47 543	36 411	76,6	2,4	12,7	17,0	8,3	12,4
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime		220	180	81,8	5,3	26 748	18 041	67,4	1,3	29,5	44,7	17,8	32,6
Ferienzentren		6	5	83,3	16,7-	11 444	10 721	93,7	1,1-	30,3	32,4	25,1	26,3
Ferienhäuser, -wohnungen		3 006	2 379	79,1	11,8	82 672	66 848	80,9	9,4	11,2	14,0	6,2	8,6
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.		27	19	70,4	0,0	4 387	3 636	82,9	11,5	19,9	24,9	8,6	13,7
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen		3 259	2 583	79,3	11,2	125 251	99 246	79,2	6,7	17,1	21,9	10,5	15,0
Sanatorien, Kurkrankenh.		53	53	100,0	0,0	9 369	8 837	94,3	1,2	81,9	86,8	78,2	82,4
Betriebe zusammen		4 731	3 659	77,3	8,3	182 163	144 494	79,3	5,3	19,3	24,7	13,4	19,0
Luftkurorte													
Hotels		1 015	957	94,3	0,8-	54 278	50 862	93,7	0,9	20,5	22,1	22,1	24,4
Gasthöfe		976	902	92,4	0,3-	22 926	21 050	91,8	0,1	9,8	10,8	11,7	13,2
Pensionen		735	626	85,2	0,5-	15 849	13 604	85,8	0,1	13,5	15,9	15,8	18,7
Hotels garnis		1 128	1 020	90,4	1,3-	20 683	18 442	89,2	0,8-	14,6	16,5	19,6	22,4
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen		3 854	3 505	90,9	0,8-	113 736	103 958	91,4	0,3	16,3	18,0	18,7	21,0
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime		312	293	93,9	0,7-	22 008	20 129	91,5	2,2-	35,1	38,6	33,0	36,9
Ferienzentren		5	5	100,0	25,0	6 753	6 603	97,8	103,6	45,3	90,5	50,6	103,3
Ferienhäuser, -wohnungen		1 057	994	94,0	6,1	38 546	36 669	95,1	5,1	17,0	17,9	22,7	24,2
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.		185	177	95,7	0,6-	13 778	13 322	96,7	2,6	21,8	22,6	18,3	19,5
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen		1 559	1 469	94,2	3,9	81 085	76 723	94,6	7,0	25,1	27,8	27,1	30,4
Sanatorien, Kurkrankenh.		67	67	100,0	4,7	9 318	9 254	99,3	3,5	75,7	76,5	73,7	75,3
Betriebe zusammen		5 480	5 041	92,0	0,6	204 139	189 935	93,0	3,1	22,5	24,8	24,5	27,5

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Ingesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart	März 1996										Jan. - Mär. 1996	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				
Erholungsorte												
Hotels	1 091	1 011	92,7	0,1	54 423	48 947	89,9	2,5	19,0	21,5	18,6	21,6
Gasthöfe	1 624	1 454	89,5	3,1-	39 814	35 882	90,1	0,5-	10,7	12,1	10,6	12,2
Pensionen	737	577	78,3	2,2-	16 839	13 319	79,1	1,6-	10,9	14,1	13,2	17,6
Hotels garnis	850	676	79,5	0,3	16 600	13 262	79,9	2,8	10,0	12,7	11,7	15,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	4 302	3 718	86,4	1,5-	127 676	111 410	87,3	1,0	14,2	16,5	14,5	17,3
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	327	295	90,2	1,0-	24 103	20 984	87,1	3,4-	30,9	35,6	27,2	32,4
Ferienzentren	9	9	100,0	0,0	5 800	5 786	99,8	8,4	28,3	28,4	22,4	22,5
Ferienhäuser, -wohnungen	1 260	1 001	79,4	14,5	47 186	40 809	86,5	5,3	11,5	14,2	12,6	16,5
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	166	151	91,0	3,4	11 707	10 790	92,2	3,7	18,9	20,6	16,4	18,8
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 762	1 456	82,6	9,7	88 796	78 369	88,3	2,8	18,8	22,1	17,7	21,7
Sanatorien, Kurkrankenh.	50	50	100,0	4,2	6 543	6 452	98,6	4,8	78,4	79,7	76,4	80,1
Betriebe zusammen	6 114	5 224	85,4	1,5	223 015	196 231	88,0	1,9	17,9	20,9	17,6	21,2
Sonstige Gemeinden												
Hotels	6 613	6 327	95,7	0,5	447 276	428 261	95,7	2,6	30,5	31,9	27,7	29,3
Gasthöfe	6 192	5 681	91,7	1,8-	138 993	126 657	91,1	0,4-	17,3	19,1	15,5	17,5
Pensionen	1 507	1 259	83,5	0,6-	35 642	30 311	85,0	1,1	19,4	23,1	18,6	20,3
Hotels garnis	3 718	3 429	92,2	0,2	146 818	138 327	94,2	2,9	31,6	33,6	28,4	30,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	18 030	16 696	92,6	0,4-	768 729	723 556	94,1	2,1	27,8	29,6	25,1	27,1
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	939	882	93,9	0,8	72 635	66 639	91,7	1,8	35,5	38,8	30,5	34,2
Ferienzentren	3	3	100,0	0,0	6 958	6 897	99,1	24,4	72,4	73,0	69,0	69,4
Ferienhäuser, -wohnungen	1 150	873	75,9	28,4	42 177	26 073	61,8	21,2	8,1	13,3	7,7	13,3
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	501	459	91,6	1,3	46 254	42 779	92,5	0,2-	29,0	31,6	19,8	22,6
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	2 593	2 217	85,5	10,2	168 024	142 388	84,7	5,2	28,4	33,7	23,5	28,8
Sanatorien, Kurkrankenh.	92	91	98,9	5,8	11 864	11 683	98,5	6,4	86,8	88,1	84,9	87,8
Betriebe zusammen	20 715	19 004	91,7	0,7	948 617	877 627	92,5	2,6	28,6	31,1	25,6	28,2
Gemeindegruppen zusammen												
Hotels	10 770	10 205	94,8	0,1-	687 192	649 116	94,5	1,8	28,4	30,2	26,3	28,5
Gasthöfe	9 696	8 856	91,3	2,1-	223 400	203 214	91,0	0,7-	15,1	15,8	14,3	16,2
Pensionen	5 021	4 233	84,3	1,9-	119 948	101 107	84,3	1,5-	18,2	22,0	16,7	21,1
Hotels garnis	8 685	7 667	88,3	1,0-	248 223	223 860	90,2	1,5	25,6	28,6	23,5	26,8
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	34 173	30 961	90,6	1,2-	1 278 776	1 177 297	92,1	1,0	24,6	26,9	22,8	25,4
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 179	2 019	92,7	0,7	173 053	150 924	87,2	0,5	34,7	40,0	29,5	35,5
Ferienzentren	27	26	96,3	0,0	32 607	31 614	97,0	18,8	42,0	48,2	39,5	45,2
Ferienhäuser, -wohnungen	8 161	6 876	84,3	11,1	260 107	217 300	83,5	7,6	14,8	18,0	13,8	17,7
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	1 050	961	91,5	1,4	90 518	82 981	91,7	1,6	25,1	27,6	18,5	21,3
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	11 417	9 882	86,6	7,8	556 285	482 819	86,8	4,8	24,3	28,4	21,0	25,7
Sanatorien, Kurkrankenh.	1 006	990	98,4	0,9	151 548	147 010	97,0	2,0	85,4	88,1	81,2	85,1
Betriebe insgesamt	46 596	41 833	89,8	0,9	1 986 609	1 807 126	91,0	2,1	29,1	32,3	26,7	30,4

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Betten-
tage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	März 1996										Jan. - Mär. 1996		
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
	Betriebsart	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
			geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
			zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten					
unter 2 000													
Hotels	1 819	1 641	90,2	5,9	88 433	78 105	88,3	11,1	15,8	18,1	15,2	17,9	
Gasthöfe	1 859	1 628	87,6	0,0	41 800	36 500	87,3	2,5	10,4	12,0	10,7	12,6	
Pensionen	1 354	1 088	80,4	5,5	28 635	22 711	79,3	5,2	11,2	14,5	11,2	15,1	
Hotels garnis	1 151	898	78,0	0,3	25 221	19 206	76,2	1,9	11,7	15,5	12,3	17,0	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	6 183	5 255	85,0	3,0	184 089	156 522	85,0	7,0	13,3	15,8	13,2	16,2	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	602	476	79,1	3,9	41 513	31 552	76,0	3,6	25,1	33,3	19,0	27,3	
Ferienzentren	22	16	72,7	14,3	12 109	11 234	92,8	1,9	41,5	46,0	35,7	39,6	
Ferienhäuser, -wohnungen	2 775	2 018	72,6	15,9	78 872	55 108	69,9	13,7	9,3	13,5	8,6	13,5	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli. Einr.	242	196	81,0	10,1	19 390	14 078	72,6	4,9	16,8	23,2	13,2	18,9	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	3 641	2 704	74,3	13,1	151 884	111 972	73,7	7,9	17,1	23,6	14,2	20,9	
Sanatorien, Kurkrankenh.	84	81	96,4	3,8	11 828	11 351	96,0	8,5	81,0	84,7	79,9	84,7	
Betriebe zusammen	9 908	8 040	81,1	6,2	347 801	279 845	80,5	7,4	17,3	21,7	15,9	20,9	
2 000 - 5 000													
Hotels	1 998	1 826	91,4	2,5	107 496	95 627	89,0	3,9	20,5	23,3	21,3	24,6	
Gasthöfe	2 516	2 290	91,0	0,5	59 907	54 451	90,9	1,3	12,2	13,6	12,4	14,0	
Pensionen	1 425	1 230	86,3	5,8	32 562	27 986	85,9	4,4	14,9	17,6	16,0	19,4	
Hotels garnis	1 922	1 667	86,7	1,1	40 926	35 454	86,6	5,0	15,0	17,5	16,2	19,6	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	7 861	7 013	89,2	1,2	240 891	213 518	88,6	3,5	16,7	19,1	17,5	20,4	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	593	515	86,8	1,6	40 706	34 906	85,8	2,6	29,6	35,0	25,8	32,1	
Ferienzentren	11	9	81,8	12,5	8 094	7 386	91,3	7,1	29,5	32,4	26,9	29,9	
Ferienhäuser, -wohnungen	2 443	2 089	85,5	12,1	81 019	68 535	84,6	8,7	13,5	16,1	14,6	18,3	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli. Einr.	269	232	86,2	6,9	19 338	16 525	85,5	4,2	21,8	25,6	17,7	22,3	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	3 316	2 845	85,8	9,6	149 157	127 352	85,4	6,3	19,9	23,4	18,7	23,3	
Sanatorien, Kurkrankenh.	219	212	96,8	2,9	31 336	30 059	95,9	6,0	82,8	86,4	79,9	84,5	
Betriebe zusammen	11 396	10 070	88,4	3,5	421 384	370 929	88,0	4,6	22,8	26,1	22,6	26,7	
5 000 - 10 000													
Hotels	2 045	1 907	93,3	1,5	110 079	100 624	91,4	2,9	23,6	26,0	21,7	24,5	
Gasthöfe	2 190	1 999	91,3	1,5	50 814	45 812	90,2	0,2	13,6	15,2	12,9	14,7	
Pensionen	1 326	1 077	81,2	1,2	32 152	25 620	79,7	0,4	17,0	21,6	16,3	21,6	
Hotels garnis	1 804	1 549	85,9	0,6	40 744	34 757	85,3	2,4	19,5	22,9	16,7	20,2	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	7 365	6 532	88,7	0,1	233 789	206 813	88,5	1,9	19,8	22,6	18,2	21,2	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	544	500	91,9	0,2	44 254	35 110	79,3	1,9	32,0	40,6	26,8	35,8	
Ferienzentren	12	11	91,7	0,0	15 697	14 718	93,8	49,3	40,1	54,8	40,3	54,3	
Ferienhäuser, -wohnungen	2 133	1 839	86,2	10,3	72 406	61 803	85,4	6,0	18,7	22,2	15,3	18,6	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli. Einr.	265	249	94,0	2,9	20 787	19 326	93,0	2,2	24,1	26,2	18,5	21,0	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	2 954	2 599	88,0	7,4	153 144	130 957	85,5	6,6	25,5	30,8	21,6	27,0	
Sanatorien, Kurkrankenh.	234	230	98,3	3,1	36 866	35 901	97,4	4,0	86,9	89,4	78,8	81,9	
Betriebe zusammen	10 553	9 361	88,7	2,0	423 799	373 671	88,2	3,7	27,7	31,9	24,7	29,2	

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Betten-
tage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern - Betriebsart	März 1996											Jan. - Mär. 1996	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
	insge- samt 1)	darunter			insge- samt 4)	darunter			aller 5)	der ange- bote- nen 6)	aller 5)	der ange- bote- nen 6)	
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
		zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat		zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat					Betten / Schlaf- gelegenheiten
Anzahl		%		Anzahl		%							
10 000 - 20 000													
Hotels	2 286	2 160	94,5	0,7	122 733	112 580	91,7	1,9	24,1	26,4	22,4	25,1	
Gasthöfe	1 782	1 628	91,4	1,4-	40 205	36 389	90,5	0,3-	16,4	18,4	14,9	17,1	
Pensionen	1 104	955	86,5	0,9-	26 027	22 408	86,1	0,7-	21,1	24,8	17,6	21,7	
Hotels garnis	1 191	1 063	89,3	0,4-	30 114	26 806	89,0	2,4	23,4	26,4	21,6	25,0	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	6 363	5 806	91,2	0,4-	219 079	198 183	90,5	1,2	22,2	24,8	20,3	23,2	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	407	383	94,1	3,2	31 528	28 058	89,0	0,7	35,7	40,4	31,8	36,8	
Ferienhäuser, -wohnungen	894	779	87,1	9,7	39 617	26 657	67,3	9,9	11,8	17,5	12,7	19,2	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli.Einr.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 538	1 373	89,3	6,4	92 617	73 567	79,4	4,4	22,6	28,5	20,2	26,1	
Sanatorien, Kurkrankenh.	353	348	98,6	2,7	56 737	54 428	95,9	4,1	86,2	89,9	83,1	87,7	
Betriebe zusammen	8 254	7 527	91,2	1,0	368 433	326 178	88,5	2,4	32,2	36,5	29,9	34,8	
20 000 - 50 000													
Hotels	2 138	2 058	96,3	0,7	116 048	110 683	95,4	3,7	26,4	27,8	24,6	26,3	
Gasthöfe	1 328	1 241	93,4	1,6-	29 950	27 998	93,5	0,7-	19,2	20,7	17,4	19,1	
Pensionen	627	582	92,8	2,8	14 772	13 208	89,4	1,3	22,1	24,9	19,7	22,6	
Hotels garnis	957	885	92,5	1,8	30 884	28 358	91,8	6,7	22,2	24,4	20,6	23,1	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	5 050	4 766	94,4	0,5	191 654	180 247	94,0	3,3	24,3	25,9	22,5	24,4	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	309	291	94,2	2,5	24 893	22 707	91,2	2,3	38,3	42,1	33,4	37,7	
Ferienhäuser, -wohnungen	431	359	83,3	8,8	15 264	13 465	88,2	3,9	15,9	20,9	12,9	19,1	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli.Einr.	212	195	92,0	0,0	16 538	15 644	94,6	0,7	22,6	24,0	15,7	17,4	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	952	845	88,8	4,4	56 695	51 816	91,4	2,2	27,7	31,6	22,7	27,3	
Sanatorien, Kurkrankenh.	203	197	97,0	2,5-	28 427	27 971	98,4	1,9	83,6	85,1	80,3	83,9	
Betriebe zusammen	6 205	5 808	93,6	1,0	276 776	260 034	94,0	2,9	31,1	33,5	28,5	31,4	
50 000 - 100 000													
Hotels	906	875	96,6	2,2	60 369	58 177	96,4	6,3	28,1	29,2	24,8	26,2	
Gasthöfe	462	428	92,6	3,8-	10 153	9 334	91,9	2,7-	22,7	24,9	19,9	22,3	
Pensionen	226	198	87,6	4,8	6 463	5 274	81,6	1,5	23,3	23,2	17,1	24,4	
Hotels garnis	445	399	89,7	2,7-	16 292	14 835	91,1	1,9-	27,2	29,9	23,7	26,7	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	2 039	1 900	93,2	0,0	93 277	87 620	93,9	3,5	27,0	28,9	23,5	25,8	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	81	76	93,8	5,0-	5 599	5 232	93,4	4,6-	36,7	39,3	32,9	35,9	
Ferienhäuser, -wohnungen	167	105	62,9	16,7	6 173	4 501	72,9	8,5	13,6	18,8	9,7	15,4	
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli.Einr.	79	76	96,2	5,6	8 246	7 896	95,8	6,2	29,3	31,7	20,2	23,0	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	327	257	78,6	6,2	20 018	17 629	88,1	3,3	26,5	30,6	20,6	25,3	
Sanatorien, Kurkrankenh.	37	36	97,3	2,7-	6 011	5 898	98,1	0,6-	87,9	90,3	84,7	88,5	
Betriebe zusammen	2 403	2 193	91,3	0,6	119 306	111 147	93,2	3,3	30,0	32,4	26,1	29,1	

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	März 1996										Jan. - Mär. 1996	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	Betriebsart	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		insgesamt 1)	geöffnete 2) Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten		Bett. / Schlaf- gelegenheiten				
			zusammen	Anteil 3)		Veränd. gegenüber Vorjahresmonat	zusammen						Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat
Anzahl		%		Anzahl		%						
100 000 und mehr												
Hotels	1 876	1 819	97,0	2,0	251 310	243 741	97,0	4,5	36,8	37,9	33,2	34,3
Gasthöfe	559	516	92,3	3,7-	15 589	14 368	92,2	3,0-	29,9	32,5	26,6	29,2
Pensionen	246	238	96,7	7,2	8 467	8 190	96,7	4,0	34,8	36,0	31,1	32,6
Hotels garnis	1 921	1 827	95,1	0,8-	99 319	94 868	95,5	1,9	36,0	37,7	32,2	34,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 602	4 400	95,6	0,4	374 685	361 167	96,4	3,5	36,2	37,6	32,6	34,0
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	168	159	94,6	3,2	15 269	14 106	92,4	8,8	42,5	46,0	36,4	39,6
Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl.Einr.	33	26	78,8	18,2	2 382	2 184	91,7	18,2	18,8	20,6	13,5	14,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	303	282	93,1	4,1	32 332	29 724	91,9	5,4	40,5	44,1	31,6	35,1
Sanatorien, Kurkrankenh.	19	19	100,0	0,0	3 551	3 539	99,7	7,3	89,2	89,5	90,1	90,5
Betriebe zusammen	4 924	4 701	95,5	0,6	410 568	394 430	96,1	3,7	37,0	38,6	33,0	34,6
Gemeinden zusammen												
Hotels	13 068	12 286	94,0	2,1	856 468	799 537	93,4	4,5	27,0	29,1	25,1	27,4
Gasthöfe	10 696	9 730	91,0	1,2-	248 418	224 852	90,5	0,3	15,2	17,0	14,4	16,4
Pensionen	6 308	5 368	85,1	2,7	149 078	125 397	84,1	2,3	17,9	21,6	16,7	20,9
Hotels garnis	9 391	8 288	88,3	0,2-	283 500	254 284	89,7	2,7	25,1	28,1	23,0	26,3
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	39 463	35 672	90,4	0,7	1 537 464	1 404 070	91,3	3,3	23,9	26,3	22,2	24,9
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 704	2 400	88,8	2,0	203 762	171 671	84,3	1,7	32,4	38,7	27,5	34,3
Ferienzentren	49	39	79,6	5,4	38 036	34 769	91,4	16,7	37,1	45,2	34,7	42,3
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl.Einr.	8 876	7 213	81,3	12,3	295 733	232 253	78,5	9,0	13,6	17,6	12,7	17,3
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 402	1 253	89,4	4,1	118 316	104 324	88,2	3,0	24,8	28,4	18,3	21,9
Sanatorien, Kurkrankenh.	1 149	1 123	97,7	1,7	174 756	169 147	96,8	4,2	85,1	88,0	81,2	85,2
Betriebe insgesamt	53 643	47 700	88,9	2,5	2 368 067	2 116 234	89,4	4,0	28,1	31,7	25,8	29,8

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Ingesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1996					Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
										Anzahl	%
Baden-Württemberg	8 082	59,8	29 528	33,8	3,7	14 847	25,2	69 271	14,1	4,7	
Bundesrep. Deutschland	814	2,1	3 593	14,9-	4,4	2 005	5,2	9 721	10,5-	4,8	
Anderer Wohnsitz											
Zusammen	8 896	51,9	33 121	26,0	3,7	16 852	22,4	78 992	10,4	4,7	
Bayern	10 858	21,8	56 417	6,3-	5,2	27 754	5,1	187 913	3,6-	6,8	
Bundesrep. Deutschland	1 200	10,3	7 802	2,7	6,5	3 237	0,1	22 239	4,6	6,9	
Anderer Wohnsitz											
Zusammen	12 058	20,6	64 219	5,3-	5,3	30 991	4,6	210 152	2,8-	6,8	
Berlin	736	73,6	3 059	36,7	4,2	1 187	22,5	5 884	14,7	5,0	
Bundesrep. Deutschland	116	11,5-	254	65,8-	2,2	156	43,1-	447	72,8-	2,9	
Anderer Wohnsitz											
Zusammen	852	53,5	3 313	11,1	3,9	1 343	8,0	6 331	6,5-	4,7	
Brandenburg	257	2,8	806	14,4-	3,1	587	16,9	3 302	32,3	5,6	
Bundesrep. Deutschland	167	279,5	1 220	328,1	7,3	212	128,0	1 499	131,0	7,1	
Anderer Wohnsitz											
Zusammen	424	44,2	2 026	65,1	4,8	799	34,3	4 801	52,7	6,0	
Bremen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	3 371	11,4	12 957	18,1	3,8	6 190	2,9-	28 869	1,5	4,7	
Bundesrep. Deutschland	322	23,7-	986	60,7-	3,1	661	24,4-	2 290	44,5-	3,5	
Anderer Wohnsitz											
Zusammen	3 693	7,1	13 943	3,4	3,8	6 851	5,5-	31 159	4,3-	4,5	
Mecklenburg-Vorpommern	1 996	62,3	4 714	54,2	2,4	2 760	20,5	6 862	16,6	2,5	
Bundesrep. Deutschland	24	58,6-	60	81,9-	2,5	62	6,1-	155	56,3-	2,5	
Anderer Wohnsitz											
Zusammen	2 020	56,8	4 774	40,9	2,4	2 822	19,8	7 017	12,4	2,5	
Niedersachsen	8 922	62,0	49 580	119,8	5,6	18 413	22,7	95 106	52,2	5,2	
Bundesrep. Deutschland	703	9,6-	4 183	3,2	6,0	1 599	3,0-	8 490	11,1	5,3	
Anderer Wohnsitz											
Zusammen	9 625	53,1	53 763	102,0	5,6	20 012	20,2	103 596	47,7	5,2	
Nordrhein-Westfalen	6 309	13,7	16 777	3,9	2,7	9 966	10,0	32 518	4,8	3,3	
Bundesrep. Deutschland	806	17,5	2 980	12,7	3,7	1 866	1,8-	9 061	12,6	4,9	
Anderer Wohnsitz											
Zusammen	7 115	14,1	19 757	5,1	2,8	11 832	8,0	41 579	6,4	3,5	
Saarland	239	109,6	711	91,6	3,0	435	127,7	1 267	51,7	2,9	
Bundesrep. Deutschland	5	75,0-	12	94,6-	2,4	7	79,4-	14	94,7-	2,0	
Anderer Wohnsitz											
Zusammen	244	82,1	723	21,7	3,0	442	96,4	1 281	16,7	2,9	

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1996					Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Sachsen											
Bundesrep. Deutschland	247	63,5-	545	87,1-	2,2	525	63,3-	1 728	78,4-	3,3	
Anderer Wohnsitz	107	109,8	342	19,3-	3,2	164	27,1	804	34,7-	4,9	
Zusammen	354	51,4-	887	80,9-	2,5	689	55,8-	2 532	72,6-	3,7	
Sachsen-Anhalt											
Bundesrep. Deutschland	591	30,5	2 507	22,7	4,2	1 238	7,7	5 107	2,6	4,1	
Anderer Wohnsitz	45	49,4-	180	82,1-	4,0	59	56,3-	250	84,7-	4,2	
Zusammen	636	17,3	2 687	11,8-	4,2	1 297	0,9	5 357	19,0-	4,1	
Schleswig-Holstein											
Bundesrep. Deutschland	1 572	157,7	5 993	132,6	3,8	1 881	83,2	7 792	92,7	4,1	
Anderer Wohnsitz	52	26,8-	104	88,8-	2,0	69	45,2-	135	87,2-	2,0	
Zusammen	1 624	138,5	6 097	73,9	3,8	1 950	69,1	7 927	55,6	4,1	
Thüringen											
Bundesrep. Deutschland	533	35,1-	1 483	34,6-	2,8	1 481	10,6-	4 624	15,8-	3,1	
Anderer Wohnsitz	33	53,5-	228	50,9-	6,9	53	57,6-	323	72,1-	6,1	
Zusammen	566	36,5-	1 711	37,3-	3,0	1 534	13,9-	4 947	25,6-	3,2	
Bundesgebiet											
Bundesrep. Deutschland	47 240	36,0	196 069	24,9	4,2	94 618	11,7	472 475	8,5	5,0	
Anderer Wohnsitz	5 015	5,6	23 769	12,7-	4,7	11 469	4,4-	59 477	8,7-	5,2	
Insgesamt	52 255	32,4	219 838	19,3	4,2	106 087	9,7	531 952	6,2	5,0	
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet											
Bundesrep. Deutschland	43 329	39,1	184 300	28,4	4,3	87 538	13,2	447 766	10,2	5,1	
Anderer Wohnsitz	4 600	4,4	21 663	11,5-	4,7	10 867	4,8-	56 313	6,0-	5,2	
Zusammen	47 929	34,8	205 963	22,6	4,3	98 405	10,9	504 079	8,1	5,1	
Neue Länder und Berlin-Ost											
Bundesrep. Deutschland	3 911	9,3	11 769	12,8-	3,0	7 080	3,9-	24 709	15,0-	3,5	
Anderer Wohnsitz	415	20,3	2 106	23,4-	5,1	602	2,6	3 164	40,1-	5,3	
Zusammen	4 326	10,2	13 875	14,6-	3,2	7 682	3,4-	27 873	18,8-	3,6	

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1996					Jan. - Mär. 1996						
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 1)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 1)	
		Anzahl		%		Anzahl		%		Tage		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Deutschland												
Bundesrepublik Deutschland	47 240	36,0	196 069	24,9	89,2	4,2	94 618	11,7	472 475	8,5	88,8	5,0
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	2	33,3-	8	66,7-	0,0	4,0	3	57,1-	12	73,9-	0,0	4,0
Belgien	146	3,9-	426	36,9-	1,8	2,9	361	26,6-	1 514	34,0-	2,5	4,2
Dänemark	294	31,3	719	8,4-	3,0	2,4	539	21,7	1 526	4,2	2,6	2,8
Finnland	53	10,2-	151	3,4	0,6	2,8	71	16,5-	195	45,4-	0,3	2,7
Frankreich	138	91,7	488	67,1	2,1	3,5	250	51,5	1 195	57,2	2,0	4,8
Griechenland	6	20,0	7	66,7-	0,0	1,2	10	9,1-	11	62,1-	0,0	1,1
Großbrit. und Nordirland	606	4,6-	3 540	20,2-	14,9	5,8	883	15,3-	5 726	22,8-	9,6	6,5
Irland, Republik	24	**	53	**	0,2	2,2	29	**	83	**	0,1	2,9
Island	-	-	-	-	-	-	2	X	2	X	0,0	1,0
Italien	58	28,9	114	38,0-	0,5	2,0	122	25,8	406	40,3-	0,7	3,3
Luxemburg	14	70,8-	21	93,9-	0,1	1,5	51	57,9-	196	65,4-	0,3	3,8
Niederlande	2 783	3,4	14 733	6,2-	62,0	5,3	7 592	0,9-	39 773	0,7-	66,9	5,2
Norwegen	45	95,7	197	31,3	0,8	4,4	87	74,0	507	71,9	0,9	5,8
Österreich	94	3,3	247	54,8-	1,0	2,6	114	21,4-	331	53,1-	0,6	2,9
Polen	30	77,1-	119	85,4-	0,5	4,0	76	63,1-	533	57,1-	0,9	7,0
Portugal	-	-	-	-	-	-	2	50,0-	60	65,0	0,1	30,0
Rußland	1	X	8	X	0,0	8,0	10	50,0-	45	73,8-	0,1	4,5
Schweden	40	11,1-	57	75,5-	0,2	1,4	47	43,4-	68	85,3-	0,1	1,4
Schweiz	170	41,7	420	25,4	1,8	2,5	273	22,2-	770	4,0-	1,3	2,8
Spanien	17	142,9	29	141,7	0,1	1,7	28	36,4-	84	2,3-	0,1	3,0
Tschechische Republik	4	71,4-	16	91,9-	0,1	4,0	23	73,6-	160	78,0-	0,3	7,0
Türkei	9	350,0	21	950,0	0,1	2,3	12	500,0	42	**	0,1	3,5
Ungarn	10	52,4-	52	16,1-	0,2	5,2	45	28,6	220	37,5	0,4	4,9
Sonstige europ. Länder	25	13,6	202	134,9	0,8	8,1	77	4,9-	518	14,3	0,9	6,7
Zusammen	4 569	3,5	21 628	13,7-	91,0	4,7	10 707	4,7-	53 977	8,2-	90,8	5,0
Afrika												
Republik Südafrika	28	366,7	40	263,6	0,2	1,4	28	366,7	40	263,6	0,1	1,4
Sonstige afrik. Länder	-	-	-	-	-	-	3	X	3	X	0,0	1,0
Zusammen	28	366,7	40	263,6	0,2	1,4	31	416,7	43	290,9	0,1	1,4
Asien												
Arabische Golfstaaten	3	25,0-	3	25,0-	0,0	1,0	3	25,0-	3	25,0-	0,0	1,0
China Volksrep. und Hongkong	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Israel	8	X	8	X	0,0	1,0	8	X	8	X	0,0	1,0
Japan	-	-	30	X	0,1	X	1	X	81	X	0,1	81,0
Südkorea	1	X	4	X	0,0	4,0	1	X	4	X	0,0	4,0
Sonstige asiat. Länder	-	-	-	-	-	-	9	200,0	10	76,2-	0,0	1,1
Zusammen	12	83,6-	45	38,4-	0,2	3,8	22	71,1-	106	7,8-	0,2	4,8
Amerika												
Kanada	10	11,1	16	30,4-	0,1	1,6	12	33,3-	44	2,3	0,1	3,7
USA	58	107,1	95	14,4-	0,4	1,6	58	26,1	95	46,0-	0,2	1,6
Brasilien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige südamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	3	X	4	X	0,0	1,3
Zusammen	68	74,4	111	18,4-	0,5	1,6	73	10,6	143	35,3-	0,2	2,0
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	141	200,0	163	181,0	0,7	1,2	148	111,4	181	75,7	0,3	1,2
Ohne Angabe	197	15,9	1 782	5,2-	7,5	9,0	488	10,5-	5 027	15,3-	8,5	10,3
Ausland zusammen	5 015	5,6	23 769	12,7-	10,8	4,7	11 469	4,4-	59 477	8,7-	11,2	5,2
Ankünfte/Übern. insgesamt	52 255	32,4	219 838	19,3	100,0	4,2	106 087	9,7	531 952	6,2	100,0	5,0

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1996						Jan. - Mär. 1996					
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 1)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 1)	
		Anzahl		%	Anzahl	%		Tage		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Früheres Bundesgebiet												
Bundesrepublik Deutschland	43 329	39,1	184 300	28,4	89,5	4,3	87 538	13,2	447 766	10,2	88,8	5,1
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	2	0,0	8	100,0	0,0	4,0	3	25,0-	12	50,0	0,0	4,0
Belgien	146	2,0-	426	36,1-	2,0	2,9	360	26,4-	1 513	33,8-	2,7	4,2
Dänemark	260	34,7	655	37,9	3,0	2,5	485	19,2	1 415	31,1	2,5	2,9
Finnland	53	5,4-	151	36,0	0,7	2,8	71	4,1-	195	20,4	0,3	2,7
Frankreich	70	4,5	340	23,6	1,6	4,9	160	1,3	855	17,4	1,5	5,3
Griechenland	6	50,0	7	30,0-	0,0	1,2	10	0,0	11	38,9-	0,0	1,1
Großbrit. und Nordirland	462	1,5-	2 320	23,4	10,7	5,0	675	15,8-	4 151	18,3-	7,4	6,1
Irland, Republik	14	600,0	39	**	0,2	2,8	15	650,0	57	**	0,1	3,8
Island	-	-	-	-	-	-	2	X	2	X	0,0	1,0
Italien	58	41,5	114	44,3	0,5	2,0	122	50,6	406	103,0	0,7	3,3
Luxemburg	14	70,8-	21	93,9-	0,1	1,5	49	59,5-	190	66,4-	0,3	3,9
Niederlande	2 652	1,9	14 161	7,7-	65,4	5,3	7 398	1,4-	38 832	1,2-	69,0	5,2
Norwegen	37	105,6	181	141,3	0,8	4,9	79	119,4	491	280,6	0,9	6,2
Österreich	86	14,7	221	54,6-	1,0	2,6	105	17,3-	304	52,6-	0,5	2,9
Polen	30	76,7-	119	83,2-	0,5	4,0	76	61,4-	494	50,3-	0,9	6,5
Portugal	-	-	-	-	-	-	2	50,0-	60	650,0	0,1	30,0
Rußland	1	X	8	X	0,0	8,0	6	62,5-	29	81,4-	0,1	4,8
Schweden	38	7,3-	55	70,3-	0,3	1,4	45	38,4-	65	82,8-	0,1	1,5
Schweiz	170	41,7	420	25,4	1,9	2,5	273	21,6-	770	0,5-	1,4	2,8
Spanien	17	142,9	29	141,7	0,1	1,7	28	36,4-	84	2,3-	0,1	3,0
Tschechische Republik	4	0,0	16	56,8-	0,1	4,0	23	42,5-	160	56,5-	0,3	7,0
Türkei	9	350,0	21	950,0	0,1	2,3	12	500,0	42	**	0,1	3,5
Ungarn	5	73,7-	38	24,0-	0,2	7,6	34	9,7	186	72,2	0,3	5,5
Sonstige europ. Länder	20	9,1-	172	100,0	0,8	8,6	72	11,1-	488	7,7	0,9	6,8
Zusammen	4 154	1,9	19 522	12,5-	90,1	4,7	10 105	5,1-	50 813	5,1-	90,2	5,0
Afrika												
Republik Südafrika	28	366,7	40	263,6	0,2	1,4	28	366,7	40	263,6	0,1	1,4
Sonstige afrik. Länder	-	-	-	-	-	-	3	X	3	X	0,0	1,0
Zusammen	28	366,7	40	263,6	0,2	1,4	31	416,7	43	290,9	0,1	1,4
Asien												
Arabische Golfstaaten	3	25,0-	3	25,0-	0,0	1,0	3	25,0-	3	25,0-	0,0	1,0
China Volksrep. und Hongkong	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Israel	8	X	8	X	0,0	1,0	8	X	8	X	0,0	1,0
Japan	-	-	30	X	0,1	X	1	X	81	X	0,1	81,0
Südkorea	1	X	4	X	0,0	4,0	1	X	4	X	0,0	4,0
Sonstige asiat. Länder	-	-	-	-	-	-	9	200,0	10	76,2-	0,0	1,1
Zusammen	12	83,6-	45	38,4-	0,2	3,8	22	71,1-	106	7,8-	0,2	4,8
Amerika												
Kanada	10	11,1	16	30,4-	0,1	1,6	12	33,3-	44	2,3	0,1	3,7
USA	58	123,1	95	12,8-	0,4	1,6	58	38,1	95	44,1-	0,2	1,6
Brasilien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige südamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	3	X	4	X	0,0	1,3
Zusammen	68	83,8	111	17,2-	0,5	1,6	73	17,7	143	33,5-	0,3	2,0
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	141	213,3	163	191,1	0,8	1,2	148	117,6	181	79,2	0,3	1,2
Ohne Angabe	197	15,9	1 782	5,2-	8,2	9,0	488	10,5-	5 027	15,3-	8,9	10,3
Ausland zusammen	4 600	4,4	21 663	11,5-	10,5	4,7	10 867	4,8-	56 313	6,0-	11,2	5,2
Ankünfte/Übern. insgesamt	47 929	34,8	205 963	22,6	100,0	4,3	98 405	10,9	504 079	8,1	100,0	5,1

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1996					Jan. - Mär. 1996						
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 1)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 1)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
	Neue Länder und Berlin-Ost											
Bundesrepublik Deutschland	3 911	9,3	11 769	12,8-	84,8	3,0	7 080	3,9-	24 709	15,0-	88,6	3,5
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Belgien	-	-	-	-	-	-	1 66,7-	-	1 87,5-	-	0,0	1,0
Dänemark	34	9,7	64	79,4-	3,0	1,9	54 50,0	-	111 71,2-	-	3,5	2,1
Finnland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frankreich	68	**	148	770,6	7,0	2,2	90 **	-	340 962,5	-	10,7	3,8
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großbrit. und Nordirland	144	13,3-	1 220	13,4-	57,9	8,5	208 13,7-	-	1 575 32,6-	-	49,8	7,6
Irland, Republik	10	X	14	X	0,7	1,4	14 X	-	26 X	-	0,8	1,9
Italien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	2 X	-	6 X	-	0,2	3,0
Niederlande	131	48,9	572	54,6	27,2	4,4	194 26,0	-	941 22,0	-	29,7	4,9
Norwegen	8	60,0	16	78,7-	0,8	2,0	8 42,9-	-	16 90,4-	-	0,5	2,0
Österreich	8	50,0-	26	55,9-	1,2	3,3	9 50,0-	-	27 58,5-	-	0,9	3,0
Polen	-	-	-	-	-	-	-	-	39 84,3-	-	1,2	X
Rußland	-	-	-	-	-	-	4 0,0	-	16 0,0	-	0,5	4,0
Schweden	2	50,0-	2	95,8-	0,1	1,0	2 80,0-	-	2 97,5-	-	0,1	1,0
Schweiz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechische Republik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	5	150,0	14	16,7	0,7	2,8	11 175,0	-	34 34,6-	-	1,1	3,1
Sonstige europ. Länder	5	X	30	X	1,4	6,0	5 X	-	30 X	-	0,9	6,0
Zusammen	415	21,7	2 106	23,3-	100,0	5,1	602 3,6	-	3 164 40,0-	-	100,0	5,3
Amerika												
USA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausland zusammen	415	20,3	2 106	23,4-	15,2	5,1	602 2,6	-	3 164 40,1-	-	11,4	5,3
Ankünfte/Übern. insgesamt	4 326	10,2	13 875	14,6-	100,0	3,2	7 682 3,4-	-	27 873 18,8-	-	100,0	3,6

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
4 Campingplätze und Stellplatzkapazität
nach Ländern

Land	März 1996						
	Campingplätze			Stellplätze für Urlaubscamping			
	insgesamt 1)	darunter		insgesamt 2)	darunter		
		mit Urlaubscamping			angebotene Stellplätze		
		zusammen	darunter		zusammen	Ver- änderung gegenüber dem Vor- jahresmonat	Anteil 4)
geöffnet 3)	%						
Anzahl							%
Baden-Württemberg	212	212	111	21 048	12 182	26,5	57,9
Bayern	392	343	171	31 605	19 694	3,6	62,3
Berlin	3	3	3	610	590	9,3	96,7
Brandenburg	163	162	22	12 430	1 791	12,7	14,4
Bremen	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	.	.	.	.	.	.	.
Hessen	157	157	55	16 190	4 764	15,3-	29,4
Mecklenburg-Vorpommern	172	169	32	31 607	8 032	15,0	25,4
Niedersachsen	391	291	142	25 671	13 689	22,5	53,3
Nordrhein-Westfalen	406	215	131	13 619	8 891	2,5	65,3
Rheinland-Pfalz	246	243	123	18 773	10 637	3,2	56,7
Saarland	33	33	11	1 448	622	9,9	43,0
Sachsen	75	75	14	7 111	1 168	26,7-	16,4
Sachsen-Anhalt	65	64	16	5 404	2 051	21,6	38,0
Schleswig-Holstein	280	279	40	16 855	3 179	45,6	18,9
Thüringen	45	43	18	3 609	1 900	2,9-	52,6
Bundesgebiet	2 644	2 293	890	206 429	89 284	9,5	43,3
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	2 123	1 779	787	145 818	73 892	9,9	50,7
Neue Länder und Berlin-Ost	521	514	103	60 611	15 392	7,9	25,4

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung bzw. maximales Stellplatzangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-3) Ganz oder teilweise geöffnete Plätze.-4) Anteil am Insgesamt.

Fachserie 6: Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung. Diese Reihe wurde letztmalig für das Berichtsjahr 1983 veröffentlicht. Aktuellere Ergebnisse können als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel und Gastgewerbe (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz im Einzelhandel, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind. Für das Gastgewerbe werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

Die Berichterstattung dieser Reihe wurde ab Berichtsmontat Januar 1994 eingestellt. Die Angaben werden in der Reihe 3.1 nachgewiesen.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der Monatsbericht enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland bis zum 3.10.1990 und den neuen Ländern und Berlin-Ost nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte). Der Jahresbericht ist nach

Warenarten tiefer gegliedert. Die Berichterstattung wurde mit Erscheinen des Berichtsmonats Dezember 1994 und dem Berichtsjahr 1994 eingestellt. Ergebnisse für 1995 können jedoch als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1983

Zu den einzelnen Bereichen des Handels und Gastgewerbes erscheinen folgende Hefte:

Zusammenfassende Übersichten

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz in den Wirtschaftsbereichen Kraftfahrzeughandel; Tankstellen, Handelsvermittlung und Großhandel, Einzelhandel sowie Gastgewerbe.

Einzelhandel

Heft 1: Unternehmen des Einzelhandels

Der Bericht enthält Angaben über Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Zusammensetzung des Umsatzes.

Heft 2: Mehrbetriebsunternehmen und Arbeitsstätten des Einzelhandels

Der Bericht enthält folgende Angaben:

- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Geschäftsfläche, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen
- Ladengeschäfte, Beschäftigte, Umsatz, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Großhandel und Handelsvermittlung

Dieser Bericht enthält Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Umsatzkennzahlen

Kraftfahrzeughandel; Tankstellen

Dieser Bericht enthält Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes und Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Geschäftsfläche und Verkaufsfläche

Gastgewerbe

Dieser Bericht beinhaltet Angaben über:

- Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes
- Mehrbetriebsunternehmen und überwiegende Tätigkeit ihrer Arbeitsstätten, Beschäftigte und Umsatz
- Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz, Zusammensetzung des Umsatzes, Umsatzkennzahlen, Fremdenzimmer, Fremdenbetten und Ferienhäuser, -wohnungen

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993
Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1984



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.